



LOCHAU
AM
BODENSEE

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Z'LOCHAU

Februar 2023



Z'LOCHAU | Ausgabe Nr. 52 | 10. Jahrgang | Februar 2023
Mit den amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Lochau
Zugestellt durch Österreichische Post AG

Z'LochAU

Februar/2023

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Titelbild: Die Narren treiben es bunt

Die Rockabilly-Kids der Berger Faschingszunft freuen sich, an vielen Aktivitäten im diesjährigen Fasching teilzunehmen. Das Highlight ist der große Umzug in Lochau, bei dem große und kleine Mäschgerle viel Spaß in ihren phantasievollen Verkleidungen haben. Die Faschings- und Funkenzünfte Berg und Bäume helfen mit ihrer Nachwuchsarbeit, die Faschingstradition in Lochau zu bewahren. Mehr zum Fasching 2023 gibt es in der April-Ausgabe.

INHALTSVERZEICHNIS

A | Gemeindeamt | Amtliche Mitteilungen

Terminkalender	3 - 5	Pipeline 2023 neu - ein großes Fest für alle	13
Verabschiedung von Natasa Isaijevic in den Ruhestand	5	„Jazz am See“ - italienisches Jazz-Feeling in Lochau	13
Wochenenddienste Ärzte & Apotheken	6	Neujahrsempfang der Gemeinde	14
Geburten, hohe Geburtstage und Verstorbene	7	Einladung zur gemeinschaftlichen Flurreinigung	15
Halbzeitbilanz - Interview mit Bürgermeister Frank Matt	8 - 9	Feuerlöscher: Entsorgung als „Problemstoff“	15
Budget-Voranschlag 2023	10	Lithium-Knopfzellen und Batterien richtig entsorgen	15
Weihnachtliche Stimmung beim Schloss Hofener Advent	11	Einladung zum Willkommenstreff für neue Mitbürger*innen	16
Musik zum Jahreswechsel mit zwei Trompeten und Orgel	11	Kostenlose Rechtsberatungen im Jahr 2023	16
Projekt Hafen - und Seeanlagen neu	12		

B | Lochau | Leben | Leute

Sozialsprengel Leiblachtal unter neuer Führung	17	Reparaturcafé im Forum Leiblachtal wurde eröffnet	18
Sternsinger unterwegs - sehr erfolgreiche Sammlung	17		

C | Bildung | Kinder | Familien

Volksschulkinder verzaubern Jesuheim-Bewohner*innen	19	Militärmusikanten zu Gast in der Volksschule	20
Aktion der Mittelschule: „Soup to go“ - gesunde Jause	19		

D | Vereine | Ehrenamt

SV Lochau Stocksport: Tolle Wintersaison 2022/2023	21	Krankenpflegeverein: Einladung zur Jahreshauptversammlung	26
50plus Lochau: Besuch bei NONOS am Wellenstein	22	Vorarlberg 50 plus: Geheimnisse des Bregenzer Stadtwaldes	26
50plus Lochau: Genusswanderung nach Lindau	22	Schalmeien-„Höll“ - Treffpunkt für alle Faschingsfans	27
Lochauer Spark7-Nachwuchs-Hallenturnier 2022	23	Einladung zum Mitmachen: Start LaufTreff am 1. April	27
Neu: Mädchenmannschaft des SV typico Lochau	23	Zünfte starten mit tollen Kostümen in den Fasching	28
Toller dritter Platz beim Hallenmasters in Wolfurt	24	PVÖ Leiblachtal: Kaffeekränze im Fasching	28
Traditioneller Dreikönigslauf	24	Der Kneipp Aktiv Club Lochau stellt sich vor	29
Stimmungsvolles Adventskonzert des Musikvereins	25	Schitag der Feuerwehr	30
Vortrag: Der Bodensee als historischer Wirtschaftsraum	25	Friedenslichtausgabe der Feuerwehr-Jugend	30
		Terminankündigung: Feuerlöscherüberprüfung 2023	30

E | Dies und Das

Neugründung von „Gartenbau Preisser“ in Lochau	31	Seegrörne 1963 - vor 60 Jahren war der Bodensee komplett vereist	32 - 33
Eröffnung Höratelier Leiblachtal im März	31		

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Lochau
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Frank Matt
Redaktion und Gestaltung: Mag. (FH) Maria Dür
Auflage: 4.200 Exemplare

Druck: Hugo Mayer GmbH
Einsendeschluss für Text- und Bildbeiträge sowie Inserate für die Ausgabe April 2023: spätestens am 06.04.2023
Anfragen und Einsendungen zum Z'Lochau an: redaktion@lochau.at | Tel. 05574 42168-214
Textbearbeitung vorbehalten.

TERMINKALENDER



Mar 2023	Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Do 02.03.	PVÖ Monatstreff	14:30	Gasthof Rose, Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	PVÖ Leiblachtal Monatstreff
Fr 03.03.	Willkommenstreff für neue Mitbürger*innen	16:00	Brockenhaus	Integrationsausschuss	Neu daheim in Lochau; Anmeldung bei Ursula Schmid im Gemeindeamt: T: 05574 42168-223
Sa 04.03.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Portugiesisch, Italienisch, Englisch
Sa 04.03.	Trauercafé	14:30 - 17:00	Pfarrheim	Pfarre	Informationen bei Manfred Kopf T: 0664 627 2459
Di 07.03.	Jahreshauptversammlung des KPV	19:00	Pfarrheim	Krankenpflegeverein	Referent: Dr. Karl Bitschnau, Vizepräsident Hospiz Vorarlberg; Interessierte sind herzlich eingeladen
Fr 10.03.	Gemeinsamer Mittagstisch	12:45	Hotel Fritsch am Berg	Vorarlberg 50plus (ehem. Seniorenbund)	Kässpätzlepartie in geselliger Runde mit vorheriger Möglichkeit der Wanderung vom Pfarrheim zum Buchenberg oder mit Öffis; Anmeldung bei Annemarie Bernhard T: 05574 52735
Di 14.03.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi 15.03.	Sprechstunde	10:30 - 11:30	Gemeindeamt	Bildungs- und Familienausschuss	Obfrau Petra Böck; kleines Besprechungszimmer im 1. OG
Mi 15.03.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Notar	Mag. Valentin Huber-Sannwald
Do 16.03.	Gesundheitsvortrag von Sportmediziner und Kardiologe Dr. Werner Benzer	17:30	Pfarrheim Lochau	Vorarlberg 50plus und Kneippverein	Öffentl. Vortrag zum Thema „Fit und gesund durch Bewegung und Sport - worauf kommt es an“; für alle Altersklassen interessant; Voralberg 50plus (ehem. Seniorenbund)
Sa 18.03.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
Sa 18.03.	Gospelkonzert „The Vocal Band“	20:00	Pfarrheim	Pfarrten im Leiblachtal	Gemeinsame Veranstaltung der Pfarren; Eintritt - freiwillige Spenden
So 19.03.	Wort-Gottes-Feier für Familien mit den KisiKids	10:00	Kirche/ Pfarrheim	Pfarre	Anschließend Kasperltheater und Kuchenverkauf einer Firmgruppe
Di 21.03.	Wanderung zum Frühlingsanfang	08:30	Bahnhof Lochau	Vorarlberg 50plus	Fahrt mit Bus nach Niederstaufen, Wanderung nach Scheidegg, Mittagessen, über Eichenberg bzw. Hohenweiler mit Bus zurück
Di 21.03.	Vortrag über hohe Energiekosten	19:00	Pfarrsaal	e5-Gemeinden Lochau und Hörbranz	Infoabend für alle, die Zusammenhänge verstehen und konkrete Energiesparmaßnahmen umsetzen wollen.
So 26.03.	Osterbasteln	14:00 - 17:00	Pfarrheim	Pfarre	
Mi 29.03.	Blutspende	17:00 - 21:00	Festhalle	Rotes Kreuz	
Do 30.03.	Seniorenmesse	14:00	Pfarrheim	Pfarre	Mit Krankensalbung
Fr 31.03.	Palmbuschbinden	13:00 - 16:00	Pfarrplatz	Pfarre	



Apr 2023		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Sa	01.04.	Sprachencafé Leiblachtal	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Portugiesisch, Italienisch, Englisch
Sa	01.04.	Trauercafé	14:30 - 17:00	Pfarrheim	Pfarre	Informationen bei Manfred Kopf T: 0664 627 2459
Sa	01.04.	Start-Event Lauf-Treff Leiblachtal	09:30	Alte Fähre	LaufTreff Leiblachtal	Offizielle Saisoneroöffnung des LaufTreffs Leiblachtal; Laufen und NordicWalking
Sa	01.04.	Heimspiel	16:00		SV typico Lochau	Gegen Austria Lustenau Amateure; 13:30 Uhr: 1b gegen den SV Ludesch Ib
Sa	01.04.	Feuerwehrjugend Wissenstest - Bezirk Bregenz	13:00 - 18:00	Sporthalle bzw. Schulgelände, Festhalle	Feuerwehr Lochau	Rund 220 Jugendliche des Bezirks Bregenz müssen ihr theoretisches Feuerwehrwissen in unterschiedlichen Sachgebieten beweisen; Rahmenprogramm für die Teilnehmenden
So	02.04.	Palmsonntagsprozession mit Suppentag	09:30	vom Schulhof zur Eucharistiefeier in der Kirche	Pfarre	Mit Musikverein; Einladung zum Suppentag des Missionskreises der Pfarre und der Arbeitsgemeinschaft Katholischer Soldaten
Di	04.04.	„Wer kut, kut“	19:00	Alte Fähre	LaufTreff Leiblachtal	Offener Lauftreff des LaufTreffs Leiblachtal; jeweils dienstags
Do	06.04.	PVÖ Monatstreff	14:30	Gasthof Rose, Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	PVÖ Leiblachtal Monatstreff
Do	06.04.	Geführtes Lauf- und Nordic Walking-Training mit ausgebildetem Trainer	19:00	Alte Fähre	LaufTreff Leiblachtal	Individuelle Ziele in der Gruppe leichter erreichen; Vorbereitung auf diverse Lauf- und Nordic Walking-Veranstaltungen
Do	06.04.	Abendmahlfeier	18:00	Kirche	Pfarre	Mit dem Chor Generations
Fr	07.04.	Kinderkreuzweg	15:00	Kirche	Pfarre	
Fr	07.04.	Karfreitagsliturgie	18:00	Kirche	Pfarre	
Sa	08.04.	Speisensegung	11:00	Kirche	Pfarre	
Sa	08.04.	Osterfeier	16:00	Kirche	Pfarre	Für Familien
Sa	08.04.	Osternachtsfeier	22:00	Kirche	Pfarre	Mit dem Chor Generations; anschl. Agape
So	09.04.	Ostersonntag, Eucharistiefeier	10:00	Kirche		Mit Olga Protsenko (Orgel) und Maria Lalazarova-Dangel (Oboe)
Di	11.04.	Frühlings-„Tisch“	12:00 - 14:00	Platzhirsch Café Lounge	Wir Frauen Lochau	Mittagstisch; Jede Frau ist herzlich willkommen; spontan oder gerne mit Anmeldung bei Petra Böck T: 0664 400 6436
Fr	14.04.	Eröffnung der Wassertrete	10:00		Kneippverein	Interessierte sind herzlich eingeladen
Sa	15.04.	Sprachencafé Leiblachtal	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
Sa	15.04.	Heimspiel	16:00		SV typico Lochau	Gegen SC Fußach; 13:30 Uhr: 1b gegen SPG SV Buch Ic
Sa	15.04.	Frühlingskonzert	20:00	Sporthalle Lochau	Musikverein Lochau	Nach dem Konzert Umtrunk in der alten Festhalle
Di	18.04.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen



Apr 2023		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Di	18.04.	Informationsveranstaltung der Pfarre	19:00	Pfarrheim Lochau	Pfarre	Info zur Friedhofsgestaltung
Mi	19.04.	Besichtigung der Ferienhäuser „PfänderGlück“	10:37	Bus beim Pfarrheim	Vorarlberg 50plus (ehem. Seniorenbund)	Bus vom Pfarrheim auf den Pfänder bzw. Wanderung ab 09:30 Uhr vom Pfarrheim; Besichtigung der 4 Ferienhäuser; Mittagessen im GH Pfänderalp, Rückkehr mit Bus oder zu Fuß
Mi	19.04.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Rechtsanwalt	Mag. Joachim Matt
Do	20.04.	Vortrag „Selbstbewusstsein stärken“	19:00	Pfarrheim Lochau	Frauensprecherinnen der Region Leiblachtal	Die Frauensprecherinnen der Region Leiblachtal veranstalten gemeinsam mit dem Frauennetzwerk Vorarlberg einen Vortrag für Frauen zum Thema „Selbstbewusstsein stärken“; Anmeldung: carina.haltmayer@hohenweiler.at
Do	27.04.	Spaziergang zum „Geistlichen Zentrum am Ruggbach“ (ehem. Salvatorkolleg)	15:00	Kircheneingang Forum Leiblach (ehem. Salvatorkolleg)	Vorarlberg 50plus (ehem. Seniorenbund)	Spaziergang vom Dorf zum Forum Leiblach oder mit Bus Linie 120; Besichtigung der Räumlichkeiten und Erklärung der Vorhaben und Ideen des neu gegründeten Vereines
Sa	29.04.	Landschaftsreinigung	09:00	Alte Fähre	Wirtschaftshof	Mit Abfallberater Bernhard Schneider; T: 0664 / 887 260 028
Sa	29.04.	Heimspiel	16:00		SV typico Lochau	Gegen FC Hard; 13:30 Uhr: 1b gegen SPG Göfis/Satteins Ib

HINWEIS
Änderung oder Irrtum vorbehalten. Alle Termine sowie weitere Informationen erhalten Sie auch online im **Veranstaltungskalender** der Gemeinde auf www.lochau.at. Details zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt bei dem jeweiligen Veranstalter. Bitte die jeweils aktuell gültigen Covid-19-Schutzmaßnahmen berücksichtigen.

Verabschiedung in den Ruhestand

Nach über 20 Jahren im Dienst der Gemeinde Lochau wurde Natasa Isaijevic von Bürgermeister Frank Matt in die wohlverdiente Pension verabschiedet.

Natasa trat im Jahr 2003 als Reinigungsfachkraft im Schulzentrum in den Dienst der Gemeinde. Wir wünschen Natasa für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!





Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordinationszeiten
An Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr mit telefonischer Voranmeldung.

Die Namen der diensthabenden Ärzte sind auch unter www.medicus-online.at ersichtlich.

Ärzte-Notfallbereitschaft	141
Apotheken-Notruf	1455
COVID-19 Hotline	1450
Dr. Bettina Anwander-Bösch	05574 47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573 82600
Dr. Mario Herbst	05574 44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574 47565
Dr. Arno Trplan	05573 85555
Dr. Andro Tvrdeić	05573 83747
Martin Apotheke Lochau	05574 44202
Leiblachtal Apotheke Hörbr.	05573 85511



Die Apothekendienste können jederzeit online im Apothekenindex (QR Code) auf apotheekenindex.at nachgelesen werden.

Mar 23	Arzt	Apotheke
Sa, 04.03.	Dr. Tvrdeić	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 05.03.	Dr. Anwander	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 11.03.	Dr. Trplan	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 12.03.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 18.03.	Dr. Herbst	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 19.03.	Dr. Stuckenberg	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 25.03.	Dr. Anwander	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 26.03.	Dr. Trplan	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr

Apr 23	Arzt	Apotheke
Sa, 01.04.	Dr. Tvrdeić	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 02.04.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 24-h-Dienstbereitschaft
Sa, 08.04.	Dr. Trplan	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 09.04. Oster-sonntag	Dr. Anwander	Martin-A. Lochau 24-h-Dienstbereitschaft
Mo, 10.04. Oster-montag	Dr. Herbst	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 15.04.	Dr. Stuckenberg	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 16.04.	Dr. Tvrdeić	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 22.04.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 24-h-Dienstbereitschaft
So, 23.04.	Dr. Herbst	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
Sa, 29.04.	Dr. Anwander	Martin-A. Lochau 24-h-Dienstbereitschaft
So, 30.04.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr



Wir gratulieren zur Geburt

Oktober 2022

Valeria Ruetz,
Tochter von Selina Ruetz
und Samuel Wolfger

November 2022

Sulayman Rahimo,
Sohn von Fatin Rahimo

Jakob Hausknecht,
Sohn von Katharina
und Sven Hausknecht

Dezember 2022

Diyar Ates,
Sohn von Hülya und Murat Ates

Lena und Lilli Rockstroh,
Töchter von Juliane Rockstroh

Selim Pamuk,
Sohn von Yasemin und Oguzhan Pamuk

Mathilda Bertel,
Tochter von Lisa und Daniel Bertel

Simon Grissmann,
Sohn von Anna und Christoph Grissmann



Wir gedenken unserer Verstorbenen

Dezember 2022

Pichler Valentin, 77 Jahre
Christ Gertraud, 88 Jahre
Scheibelberger Anna, 91 Jahre
Pomarolli Erich Franz, 69 Jahre
Erath Maria, 91 Jahre
Gantner Hildegard, 96 Jahre
Grüner Maria, 89 Jahre

Jänner 2023

Fetz Günther, 85 Jahre
Ermis Huriye, 68 Jahre
Kaufmann Elmar, 90 Jahre
Böhler Theresia, 95 Jahre
Schuchter Karl Rudolf, 89 Jahre
Sinz Karl-Heinz, 61 Jahre

Hohe Geburtstage



BM Frank Matt gratulierte Hilda Holzner zu ihrem 90. Geburtstag, den sie am 11.02.2023 feiern durfte. Die gebürtige Südtirolerin hat seit der Kindheit ihr Zuhause in Lochau, das Herz schlägt aber nach wie vor auch für ihre alte Heimat.

Liebes Lochauer Brautpaar,

wenn Sie es wünschen, veröffentlichen wir Ihr Hochzeitsdatum, Ihre Namen (ggf. mit Trauzeugen) und sofern es der verfügbare Platz zulässt, gerne auch ein Hochzeitsfoto im Gemeindemagazin Z'Lochau.

Füllen Sie dazu bitte die Einwilligungs-
erklärung (Download auf www.lochau.at)

aus und schicken Sie diese mitsamt dem druckfähigen Foto per E-Mail an:
redaktion@lochau.at

Für Fragen steht Ihnen bei der Gemeinde
Mag. (FH) Maria Dür gerne zur Verfügung
T: 05574 42168-214.

Das Gemeindemagazin erscheint 6 x im
Jahr immer am Ende der geraden Monate.



LEGALISATOR

Ort: Althaus 10 in Lochau
www.legalisator-lochau.at

Rechtsanwalt
Mag. Markus Lechner
beglaubigt Urkunden in
Grundbucheintragungen

Terminvereinbarung:
T: 05574 53787 oder M: 0664 153 4383
E: lechnermarkus@aon.at



Halbzeitbilanz - Interview mit Bürgermeister Frank Matt

Mit Stichtag 31.12.2022 war Bürgermeister Dr. Frank Matt exakt 800 Tage im Amt (seit 20.10.2020). Dieses Datum und das Ende des vergangenen Jahres wurde als Zeitpunkt für eine erste Zwischenbilanz in dieser Legislaturperiode gewählt.

Als Politiker kann man manche Erfolge feiern, muss aber auch Niederlagen einstecken. Was war dein bisher größtes Erfolgserlebnis als Bürgermeister – abgesehen vom Sieg bei der Wahl 2020?

Frank: Als oberster Diener seiner Heimatgemeinde gewählt zu werden, kann man nur dankbar und mit Demut entgegennehmen und dann sein Bestes geben. Das heißt, die Gemeinde gut zu verwalten und Chancen, die sich ergeben, nutzen. Das haben wir in Lochau über die Fraktionsgrenzen hinweg gemeinschaftlich geschafft. Wir haben trotz heißer Diskussionen ein gutes Miteinander. Es hat sich viel getan, was ein guter Erfolg für uns alle ist. So eine gute Zusammenarbeit wünsche ich mir auch für die kommenden Jahre. Niederlagen gab es wenige. Und wenn ich daraus etwas lernen konnte, war es auch gut für mich.

Jeder Mensch wächst mit neuen Aufgaben – was hast du in den vergangenen 800 Tagen im Amt an Erfahrung mitgenommen?

Frank: Dank der wertvollen Unterstützung meines Teams im Gemeindeamt und im Wirtschaftshof, aber auch in allen Bildungseinrichtungen, konnten die an unsere Dorfgemeinschaft gestellten Aufgaben gut gemeistert werden. Die Coronapandemie hat unser Gemeinwesen geprüft, mit der Hilfe aller Beteiligten - auch der Vereine - haben wir die Massentestungen und sogar die Sperre des Leiblachtals gut hinter uns gebracht. Das ist nun Gott sei Dank Geschichte. Geschichte, so hoffe ich, muss bald auch der Konflikt in der Ukraine sein, der uns unsere Verletzlichkeiten und Abhängigkeiten bewusst gemacht hat.

Das Hochwasserereignis vom August 2022 war ein einprägsames Erlebnis. Ich konnte hautnah die Koordination und Maßnahmen der Hilfsmannschaften miterleben und weiß

daher, dass wir dank des Einsatzes unserer Feuerwehr und aller anderen Helfer*innen glücklicherweise - auch dank der schon in der Vergangenheit gesetzten Hochwasserschutzmaßnahmen - mit einem blauen Auge davongekommen sind.

Stichworte Leben und Wohnen: Was konntest du dazu beitragen, Lochau als deinen Heimatort noch attraktiver zu machen?

Frank: Für ein lebenswertes Lochau ist es wichtig, dass es Nahversorger und Dienstleister vor Ort gibt. Es ist mir gelungen, dem Ortszentrum Schritt für Schritt wieder mehr Leben einzuhauchen. Neben der Postfiliale und dem Blumengeschäft „außergewöhnlich“ von Diana Binder hat nun auch das Fahrradgeschäft von Fabian Welte eröffnet. Ein Hörakustiker folgt in Kürze. Das ist wunderbar! Damit es auch so bleibt, habe ich eine Bitte: „Koufend doch bitte z’Lochau“.

Auch in Lochau Tannenbach gibt es mit der Tankstelle wieder einen Nahversorger und die Eisdielen „Dolce Vita“ hat sich als neuer Treffpunkt etabliert.

Durch den regen Bauboom in Lochau der vergangenen Jahre (800 Wohnungsneubauten!) ist die Bevölkerung auf etwa 7.000 Einwohner*innen angewachsen. Aktuell sind auf bereits gewidmeten Flächen weitere 400 Wohnungen geplant. Dies hat zur Folge, dass auch die Infrastruktureinrichtungen ausgebaut werden müssen. Dies gilt insbesondere für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen. Wir haben mittlerweile ein Team von 46 Pädagog*innen im Dienst unserer Gemeinde. In dieser Legislaturperiode werden wir neun neue Kinderbetreuungsgruppen eröffnen. Der Neubau des KinderHaus Bäumle ist hier ein wichtiger Meilenstein.

Mit der Schaffung neuer Fahrradstraßen in Lochau mit Tempo 30 und durch das Lkw-Fahrverbot sowie einige verkehrstechnische Verbesserungsmaßnahmen konnte der Schulweg für unser Kinder und der Straßenverkehr generell sicherer gestaltet werden. Es ist nun das Ziel, entlang der Landesstraßen mit Tempo 30 in besiedelten Gebieten weniger Lärm, Luftverschmutzung



BM Frank Matt steht Rede und Antwort.

und Stau zu haben und dafür mehr Sicherheit zu gewinnen.

Ein Bürgermeister muss auch bereit sein, bisher nicht durchgezogene unattraktive Entscheidungen mitzutragen. So konnte durch eine zeitgemäße Parkraumbewirtschaftung, wie sie in anderen Gemeinden schon längst üblich ist, der Parkplatzmangel im Ort verbessert werden.

Die Erweiterung des Strandbades, je eine neue Bocciabahn beim Schwarzbad und im Strandbad, die Fahrradservicestation beim Kaiserstrand, Fahrradabstellplätze da und dort, die Holzbrücke am Schlossweg, Nachhaltigkeitsprojekte, wie etwa der „Offene Kühlschrank“ und der „Offene Bücherschrank“, tragen zu einem lebenswerten Lochau bei.

Wie beurteilst du den derzeitigen Finanzhaushalt der Gemeinde Lochau?

Frank: Solide Finanzen und gezielte Investitionen in die Zukunft sind mir ein Anliegen. In den letzten zwei Jahren wurden alte Schulden abgebaut. Inflationsbereinigt lag die Pro-Kopf-Verschuldung Ende 2018 bei zirka 2.200 Euro, aktuell bei 1.300 Euro. Dies resultiert aus einer sparsamen Haushaltsführung, dem Bevölkerungswachstum und höheren Einnahmen.

Im Jahr 2023 werden große Investitionen im Bereich Infrastruktur getätigt. Sechs Millionen für das KinderHaus Bäumle, weitere

Mittel für den Ausbau des Wasser- und Kanalsystems, des Busterminals sowie der Pipeline. Unsere Feuerwehr wird mit einem neuen Tanklöschfahrzeug für Notfälle besser ausgerüstet.

Der Erwerb eines 3.180 m² großen Grundstückes am Unterhaggen, einer 940 m² großen Bauparzelle im Zentrum und der alten Posträumlichkeiten waren in diesen beiden Jahren für mich wichtige Entscheidungen für die Zukunft, denn eigener Grund und Boden macht uns deutlich handlungsfähiger.

Auf welche kommenden Projekte freust du dich am meisten?

Frank: Als Freund des Bodensees wird für mich die Eröffnung der neuen Seeanlagen an der Pipeline das Highlight des Jahres werden, genauso wie der Baubeginn des neuen Busterminals Leiblachtal beim Bahnhof. Beide Projekte sind nur möglich, weil sich die Nachbargemeinden im Leiblachtal hier freiwillig finanziell beteiligen, das ist absolut neu und bei weitem nicht selbstverständlich. Ein herzliches Dankeschön hierfür.

Die Neueröffnung des Kaiserstrandes im Sommer unter Voralberger Eigentümern und Betreibern ist für Lochau ein kleines Freudenfest.

Nachdem ich die letzte Neugestaltung des Pausenhofes persönlich in die Hand genommen, die Stangen aus meinem Wald geholt und diese und den Hof bunt bemalt habe, freue ich mich nun in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss Bildung und Familie sowie dem Elternverein über die Fortsetzung des Projektes kinderfreundlicher Volksschulhof.



Auch auf die ersten Ergebnisse betreffend des Architekturwettbewerbes Hafenanlagen Lochau neu bin ich schon sehr gespannt. Größere Baumpflanzaktionen im Frühjahr im Bereich der Seeanlagen werden ein wertvoller Beitrag für mehr Lebensqualität am Ufer.

Im Ortszentrum sind die weitere Gestaltung und eine neue Festhalle bzw. ein „Kulturzentrum neu“ Themen, mit denen wir uns intensiv beschäftigen werden. Meines Erachtens wären diese finanzierbar, wenn wir die richtigen Entscheidungen treffen.

Die Abhängigkeit von fossilen Energien werden wir weiter reduzieren, größere Photovoltaikprojekte sind in Planung, aus der Kläranlage können in Zukunft die Wohnräume von 2.500 Personen beheizt werden, auch die Nutzung des Seewassers zur Wärmeerzeugung wird geprüft. Hier sind wir unerwartet schnell auf den richtigem Weg geführt worden.

Was möchtest du gerne noch mitteilen?

Frank: Als allererstes wünsche ich allen Lochauerinnen und Lochauern Gesundheit, Frieden und ein gutes Leben in unserem schönen Lochau.

In den vergangenen Jahren gab es bei mir im privaten Bereich Veränderungen und ich bin in Lochau umgezogen. Das war verständlicherweise für einige interessant und Grund für diverse Spekulationen. Meine Arbeit als Bürgermeister hat das nicht beeinflusst.

Mit dem Eintreten meines Sohnes in meine - und somit dann unsere Augenarztordination in Lustenau ab April 2023 ist ein großer Wunsch in Erfüllung gegangen. Das gibt mir nun doch einige Freiheiten und wieder ein wenig mehr Freizeit.

Sie wünschen ein persönliches Gespräch?

**Für meine Lochauerinnen und Lochauer bin ich in amtlichen Angelegenheiten gerne persönlich wie bisher von Montag - Freitag immer von 8.00 - 12.00 Uhr telefonisch erreichbar.
T: 0650 526 7700**

Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeiter*innen und dem Bürgermeister auch außerhalb der Amtszeiten einen Termin zu vereinbaren.
T: 05574 42168

connexia Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Volksschule (Arztzimmer) statt. Dieses Angebot bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kann kostenlos und **ohne Voranmeldung** in Anspruch genommen werden. Es ist auch eine telefonische Beratung möglich.
Kontakt: Margit Adam | T: 0650 635 6561

Fundamt

Auskunft erhalten Sie beim Bürgerservice des Gemeindeamtes | T: 05574 42168 oder online auf www.fundamt.gv.at

Gemeinnützige Wohnungen

Die Zuteilung basiert auf den von der Voralberger Landesregierung festgelegten Kriterien. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im Bürgerservice des Gemeindeamtes oder auf www.lochau.at in der Rubrik Formulare/Soziales. Die Wohnungsvergabe erfolgt durch den Wohnungsausschuss. Sprechstunden bei Ursula Schmid, zuständig für Wohnungsangelegenheiten, sind während der Amtszeiten möglich.

Essen auf Rädern

Mitbürger*innen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, können sich Essen nach Hause liefern lassen. Dabei wird auf die Bedürfnisse von Senior*innen besonders Rücksicht genommen.
Information: Ursula Schmid
T: 05574 42168-223

Weitere Informationen und den wöchentlichen Speiseplan finden Sie auf der Website der Gemeinde: gemeinde.lochau.at/essen-auf-raedern.html

Budget-Voranschlag 2023

Am 13. Dezember 2022 hat die Gemeindevertretung den Voranschlag und damit das Arbeitsprogramm für das kommende Jahr einstimmig beschlossen. Im Voranschlagsentwurf stehen Aufwendungen in der Gesamthöhe von 22,3 Millionen Euro Erträgen von 19,5 Millionen Euro gegenüber.

Die größten Investitionen in der Gemeinde Lochau

Die größten Ausgaben im Jahr 2023 sind für den Neubau des Kinderhauses Bäumle (3,2 Millionen Euro) sowie für den Ankauf eines Grundstückes um 1.060.000,- Euro im Budgetvoranschlag vorgesehen. Im Bereich Wasser und Kanal (vor allem am Schwenhang, in Althaus sowie Hintermoos) sind auch im kommenden Jahr weitere Investitionen in Höhe von 1.025.000,- Euro erforderlich. Die Feuerwehr wird bei der Finanzierung eines neuen Tanklöschfahrzeuges mit 560.000,- Euro sowie beim neuen Dach des Feuerwehrhauses mit 150.000,- Euro unterstützt. Für den Ausbau der Wasserleitung an der Pipeline Richtung Lochau wurden 500.000,- Euro budgetiert. Im Rahmen einer Blackout-Vorsorge ist die Anschaffung von Notstromaggregaten (für die Wasserversorgung, die Feuerwehr und das Gemeindeamt) um 150.000,- Euro und für den Wirtschaftshof ein neuer Traktor um 120.000,- Euro geplant. Nach der Fertigstellung des neuen Kunstrasenplatzes wird der Bereich Sport wiederum mit 90.000,- Euro für das neue Dach der Sportanlage Hoferfeld zu Buche schlagen.

Einnahmen

Die Einnahmen der Gemeinde kommen im Wesentlichen aus Steuern, Förderungen, Entgelten für Dienstleistungen (wie z.B. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, Liegenschaftsverwaltung und Uferverwaltung mit Hafen und Strandbad), Ertragsanteilen sowie Transferzahlungen. Bei einigen Gebühren und Tarifen waren moderate Erhöhungen erforderlich. Die Finanzkraft 2023 beläuft sich gesamt auf Euro 8.370.700,-.



*Mehr Einwohner*innen in Lochau bedeuten auch mehr Betreuungsbedarf für Kinder. Der Neubau des Kinderhauses Bäumle ist eine dringende Investition in die Zukunft.*

Verschuldung

„Seit 2018 wurde die Pro-Kopf-Verschuldung um Euro 414,- pro Person abgebaut. Der Pro-Kopf-Schuldenstand per 31.12.2022 beträgt somit Euro 1.300,-. Dieses Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen“, so Bürgermeister Frank Matt.

Hinsichtlich der großen Investitionstätigkeit der Gemeinde in Höhe von 8,5 Mio. Euro (z. B. Neubau Kinderhaus Bäumle) ist es erforderlich Darlehen zur Finanzierung der Investitionen aufzunehmen. Lochau weist somit eine Investitionsintensität von rund 43 % auf.

„Diese Schulden, insbesondere für das Kinderhaus, dienen wichtigen Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde. Diese sind Garant dafür, dass Lochau sich stetig weiterentwickelt und ein lebenswerter Ort zum Leben, Arbeiten und für die Freizeitgestaltung bleibt“, so BM Frank Matt.

Nach der Abstimmung lobte BM Dr. Frank Matt die sehr gute Zusammenarbeit aller Parteien und begrüßte die geschlossene Zustimmung zum Budgetvoranschlag für das Jahr 2023.

POLITIK-WISSEN LOCHAU

www.lochau.at



Die Gemeindevertretung diskutierte und genehmigte den Voranschlag 2023 am 13.12.2022.

Weihnachtliche Stimmung beim Schloss Hofener Advent

Mit stimmungsvollen adventlichen Texten sowie harmonisch abgestimmten, klassischen Gitarrenklängen haben Schauspielerinnen Renate Bauer (Rezitation) und der renommierte Gitarrist Alexander Swete beim traditionellen Schloss Hofener Advent den Zuhörer*innen „Die Freuden des Advents“ nähergebracht und diese in vorweihnachtliche Stimmung verzaubert.



(v.l.n.r.): Manfred Obexer (Kulturausschuss), Rezitatorin Renate Bauer, Gitarrist Alexander Swete und Petra Rührnschopf (Obfrau Kulturausschuss)

Im spätgotischen Wolf-Dietrich-Saal in Schloss Hofen konnten sich je rund 100 Teilnehmer*innen an zwei ausverkauften Terminen am 11.12.2022 über sowohl heitere als auch tiefgründige und besinnliche Texte freuen und sich von wunderbaren klassischen Gitarrenklängen verwöhnen lassen.

Als Veranstalterin im Auftrag der Gemeinde freute sich insbesondere Petra Rührnschopf als Obfrau des Kulturausschusses über diese gelungenen Veranstaltungen: „Die zahlreichen begeisterten Rückmeldungen bestätigen wieder einmal, wie wertvoll diese kulturellen Events in Lochau sind.“



Musik zum Jahreswechsel mit zwei Trompeten und Orgel

Der Kulturausschuss der Gemeinde Lochau hat zum Jahreswechsel musikalisch sehr eindrucksvoll von sich hören lassen. Am 29. Dezember 2022 wurde das alte Jahr mit dem Klang von zwei Trompeten und der Orgel in der Pfarrkirche Lochau verabschiedet.

Unter der Leitung von Obfrau Petra Rührnschopf hat der Kulturausschuss der Gemeinde Lochau dieses eindrucksvolle Konzert organisiert. Die Trompeterinnen Katharina Bertsch-Weber und Margit Csökmei sowie Pianist Ludwig Kibler schafften es, die Pfarrkirche in eine grandiose Klangwolke zu hüllen. Das stimmungsvolle Konzert, bei dem unter anderem auch interessierte Schüler*innen von Katharina Bertsch-Weber im Publikum anzutreffen waren, war der krönende Abschluss des Kulturjahres 2022 in Lochau.



*(v.l.n.r.): Ludwig Kibler, Katharina Bertsch-Weber, Petra Rührnschopf (Kulturausschuss) und Margit Csökmei mit Schüler*innen von Trompeterlehrerin Bertsch-Weber.*

Foto: Kulturausschuss Gemeinde Lochau

Projekt Hafen- und Seeanlagen neu

Im Rahmen eines Workshops mit einer anschließenden Kick-Off-Veranstaltung und Bürger*innen-information erfolgte am 07.01.23 offiziell der Startschuss für das Projekt „Hafen- und Seeanlagen Lochau NEU“. Dabei ging es auch um die Zukunft der „Alten Fähre“.

Im Mittelpunkt steht einmal mehr die Alte Fähre Meersburg als imposanter, nostalgischer Blickfang im Zentrum der Lochauer Hafenanlagen. Nach weit über 40 Jahren am heutigen Standort ist sie in die Jahre gekommen und in einem sehr desolaten Zustand. Eine notwendige Generalsanierung würde laut Gutachter rund fünf Millionen Euro kosten. Außerdem läuft die Genehmigung zur Aufstellung im Jahr 2025 ab.

Die Fähre ist und war jahrzehntelang Gastronomiebetrieb mit verschiedenen Pächtern. Im Fahrdeckbereich bietet sie Raum für besondere kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen in diesem besonderen Ambiente am See. Sie beherbergt Vereine, wie den Lochauer Yachtclub heute, oder den Ruderclub in früheren Jahren, und sie ist seit Anbeginn auch Sitz der Segelschule Sporer.

Projektstart im See- und Uferausschuss

Vor über einem Jahr haben die Mitglieder des See- und Uferausschusses der Gemeinde mit Obmann Thomas Guschl begonnen, sich mit der Neu- bzw. Umgestaltung des „Lochauer Bodenseeufer“, der Hafenanlagen und der „Alten Fähre“ zu beschäftigen. Eine Arbeitsgruppe wurde gegründet, einige Workshops abgehalten und in Gesprächen mit Expert*innen Möglichkeiten zur Neugestaltung diskutiert. Die Erhaltung des Bestands einerseits bzw. Wünsche für künftige Nutzungsmöglichkeiten andererseits wurden ausgelotet.

Auftragsvergabe an „EUROPAN Österreich“

Im September 2022 hat die Gemeindevertretung von Lochau die Wettbewerbsinitiative „EUROPAN Österreich“ mit der Leiterin Arch. Iris Kaltenegger damit beauftragt, die Gemeinde Lochau beim Projekt „Hafen- und Seeanlagen Lochau NEU“ im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung professionell zu begleiten.



Bild: Europän | Bericht: Thomas Guschl

Die Arbeitsgruppe: Gemeindeverantwortliche aus dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung, Mitglieder des See- und Uferausschusses, Günter Bader vom Bauamt der Gemeinde, Mitglieder des Yachtclubs, der Segelschule Sporer und des Musikvereins, der derzeitige Pächter der „Alten Fähre“ sowie der Geschäftsführer des Naturschutzvereins Rheindelta

EUROPAN ist ein europäischer Städtebau- und Architekturwettbewerb mit hohem Innovationsanspruch. Dabei handelt es sich um einen offenen Ideenwettbewerb, der Realisierungsstrategien entwickelt. Engagierte, internationale Architekt*innen, Stadtplaner*innen und Landschaftsarchitekt*innen unter 40 Jahren begleiten Projekte von der Idee bis hin zur Umsetzung.

Workshop mit Kick-Off-Veranstaltung

So fand am 7. Jänner 2023 eine Kick-Off-Veranstaltung mit ganztägigem Workshop statt. Unter der Leitung von Iris Kaltenegger und ihren Teamkolleginnen Claudia Nutz und Hannah Nusser von EUROPAN trafen sich in der über 20-köpfigen Arbeitsgruppe Gemeindeverantwortliche aus dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung, Mitglieder des See- und Uferausschusses, Günter Bader vom Bauamt der Gemeinde, Mitglieder des Yachtclubs, der Segelschule Sporer und des Musikvereins, der derzeitige Pächter der „Alten Fähre“ sowie der Geschäftsführer des Naturschutzvereins Rheindelta.

Es ging hier nicht allein um die „Alte Fähre“, sondern auch um das Seeufer bzw. die Seeanlagen in ihrer Gesamtheit samt der Verbindung zum Lochauer Ortszentrum. Es ging auch darum, die Wünsche der Lochauer Bürger*innen festzuhalten und zu kanalisieren, in welche Richtung sich die Gemeinde Lochau in Zukunft entwickeln will.

Erster öffentlicher Auftritt des Projektes

Nach dem sehr guten Workshop waren auch interessierte Lochauer Bürger*innen zu einem ersten kleinen, öffentlichen Informationsaustausch vor der „Alten Fähre“ eingeladen. „Das Seeufer mit der gesamten Infrastruktur soll vor allem der Bevölkerung hier im Ort für deren Freizeitgestaltung dienen, aber auch den Gästen, die unsere schöne Gemeinde im Sommer besuchen“, so Bürgermeister Frank Matt.

Bürgerbeteiligung – Ihre Ideen sind gefragt!

Bis zum 17. März 2023 sind alle Lochauer*innen eingeladen, ihre Gedanken, Anregungen und Ideen zu den Lochauer Hafen- und Seeanlagen an Thomas Guschl, Obmann des See- und Uferausschusses, einzubringen: E: thomasguschl@outlook.com Er ist der erste Ansprechpartner beim Projekt „Hafen- und Seeanlagen Lochau NEU“.

Danach erfolgt die konkretisierte offizielle Auslobung des Wettbewerbs. Eine Jurierung des Wettbewerbs ist nicht vor Dezember 2023 geplant.

Der QR-Code führt auf die Homepage der Gemeinde Lochau. Hier sind alle Informationen zum Projektverlauf abrufbar.



Pipeline 2023 neu - ein großes Fest für alle

Im September 2022 starteten die Bauarbeiten zum vierten und letzten Bauabschnitt der „Pipeline“.

Knapp 800.000 Radfahrten zählte die Radzählstelle mit Radbarometer am Lochauer Hafen im Berichtsjahr 2022. Sie ist somit jetzt schon eine der „meistfrequentierten Radstrecken Vorarlbergs und ab dem Frühjahr 2023 finden sowohl Alltags- und Freizeitradler*innen, aber auch Fußgänger*innen und Badegäste ideale Bedingungen am Seeufer vor“, freut sich Mobilitätslandesrat Daniel Zadra. „Die Berufspendler*innen, die täglich vom Leiblachtal ins Rheintal fahren, haben endlich eine sichere Alternative zum motorisierten Individualverkehr, aber auch der grenzüberschreitende Radverkehr profitiert von diesen Investitionen. Der Lückenschluss bringt uns unseren erklärten Zielen, nämlich den Anteil des Radverkehrs

am Gesamtverkehrsaufkommen zu erhöhen und gesamthaft den CO2-Ausstoß zu reduzieren, einen großen Schritt näher.“

Die Bauarbeiten liegen dzt. im Plan und so kann aus heutiger Sicht davon ausgegangen werden, dass unsere Pipeline spätestens Ende Mai für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr und für die Badegäste frei gegeben werden kann.

Am Samstag, den 24.06.2023 wird die neu gestaltete Pipeline offiziell eröffnet. (Bei Schlechtwetter wird das Event auf Sonntag, den 25.06. verschoben.)

Aufgrund dieses doch sehr außergewöhnlichen Anlasses veranstaltet die Stadt Bregenz zusammen mit allen Leiblachtalgemeinden eine große Eröffnungsfeier. Auf der gesamten Pipeline – vom Strandbad Lochau bis zum

Hafen Bregenz – wird es zahlreiche Attraktionen, Spiele, Musik, Verkostungsstände, etc. geben. Der See- und Uferausschuss und der Wirtschafts- und Tourismusausschuss organisieren zusammen mit den Lochauer Gastronomiebetrieben und den anderen Leiblachtalgemeinden auf dem Abschnitt zwischen Sannwald-Häuschen und Strandbad Lochau dieses tolle Fest.



Bild: Bauamt Bericht: Thomas Guschl

Noch sind die Bagger und Baumaschinen vor Ort im Einsatz. Doch bald dürfen wir uns über die neu gestaltete Pipeline freuen.

„Jazz am See“ - italienisches Jazz-Feeling in Lochau

Die Gemeinde Lochau hat musikalisch erneut sehr eindrucksvoll von sich hören lassen und das neue Jahr am 07.01.2023 mit italienischem Jazz-Feeling schwungvoll gestartet.

Unter der Leitung von Obfrau Petra Rührschopf konnte der Kulturausschuss der Gemeinde Lochau dank der künstlerischen Leitung von Rosario Bonaccorso erneut namhafte Musikergrößen und Talente zum „Jazz am See“ in die Bodenseegemeinde einladen.

Rosario Bonaccorso, Italiener und Wahllochauer, besetzte für dieses exklusive Konzert sein Ensemble mit dem berühmten Pianisten Dado Moroni und dem jungen „Rising star“ Gregor Storf.

Bonaccorso, einer der führenden italienischen Kontrabassisten und Komponisten sowie Ensemblemitglied von europäischen und amerikanischen Jazzstars präsentierte für die 4. Ausgabe „Jazz am See“ den weltweit bekannten italienischen Pianisten Dado Moroni. Dieser schöpft aus einem schier unendlichen musikalischen Wissen, spielte und spielt mit Starlegenden wie Dizzy Gillespie, Ron Carter, Clark Terry, Wynton Marsalis und zählt zu einem der populärsten Jazzpianisten in Europa, USA und Japan.



(v.l.n.r.): Der weltbekannte Pianist Dado Moroni folgte gerne der Einladung des Kontrabassisten und künstlerischen Leiters Rosario Bonaccorso. An der Seite der zwei Maestri: Der junge „Rising Star“ Gregor Storf aus Schwarzach, der mit großer Leidenschaft mehrere Instrumente spielt.

An der Seite der zwei Maestri konnte der aus Schwarzach stammende und in Wien lebende Gregor Storf am Saxophon und Schlagzeug mit seinem großen musikalischen Talent überzeugen. Storf spielt mehrere Instrumente und hat unter anderem Schlagzeug, Saxophon, Klavier und Komposition in Linz und Wien studiert.

Im voll besetzten Pfarrsaal in Lochau wurde das grandiose Trio abschließend mit kräftigem Applaus gefeiert.

rechts: Rosario Bonaccorso bringt namhafte Musiker in seine Wahlheimat Lochau und ist gerne Förderer junger Talente.



Neujahrsempfang der Gemeinde

Die Gemeinde Lochau lud am 8. Jänner 2023 zum traditionellen Neujahrsempfang in den Pfarrsaal in Lochau ein. Bürgermeister Frank Matt zog per 31.12.2022 nach exakt 800 Tagen im Amt (seit 20.10.2020) eine erste Zwischenbilanz und berichtete in seiner Neujahrsrede über die zahlreichen Ereignisse, Aktivitäten und die interessantesten Fakten.

Nachdem die Pandemie dann größtenteils überstanden war, wurde Corona im Februar 2022 von den Schlagzeilen betreffend Krieg in der Ukraine in den Hintergrund gedrängt. Um den Menschen in der Ukraine und auf der Flucht zu helfen, wurden im Leiblachtal Hilfslieferungen für die Kriegsgebiete organisiert und auch Unterkünfte in Lochau gesucht und zur Verfügung gestellt.

Hohe Investitionstätigkeit

Nach den weniger erfreulichen Begebenheiten nahm Matt schließlich zu den zahlreichen Gemeinde-Agenden Stellung. So berichtete er u. a. von den 800 Wohnungsneubauten der vergangenen Jahre und der Belebung des Ortskerns durch die Ansiedlung neuer Geschäfte, was Lochau als Lebensmittelpunkt zum Wohnen und Arbeiten noch attraktiver mache. Er sprach über die Verbesserungen zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr und den Ausbau der Infrastruktur wie beispielsweise die Trennung des Geh- und Radweges auf der Pipeline. Eine wertvolle Investition in die Zukunft stellt auch der massive Ausbau



Der Musikverein begrüßte die Lochauer*innen wie jedes Jahr mit feinsten Blasmusikklingen.

der Kinderbetreuungseinrichtungen und die Schaffung neuer Betreuungsplätze (derzeit betreuen 46 Kindergartenpädagog*innen und pädagogische Fachkräfte 222 Kinder) dar. Schließlich dankte er allen Gemeindemitarbeiter*innen und der Gemeindevertretung, insbesondere den Verantwortlichen der jeweiligen Ausschüsse, die eine großartige Arbeit für alle Lochauer*innen in den verschiedensten Bereichen leisten.

Großer Dank an Ehrenamtliche

Matt nahm weiters Bezug auf das Geschehen in den Vereinen und ließ dabei auch den neuen Kunstrasenplatz nicht unerwähnt. Sein großer Dank gebührt allen Vereinen und Ehrenamtlichen, die ebenfalls einen besonders wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl aller Menschen in Lochau beitragen. Als Beispiel nannte er dabei das Hochwasserereignis vom August 2022, bei dem die Helfer*innen wieder einmal gezeigt haben, wie wichtig es ist, dass diese schnell einsatzbereit sind.



Vorstand Helmut Immler überreichte Bürgermeister Frank Matt eine Spende des Musikvereins für „Mitand - Fürand z'Lochau“.

Nicht zuletzt gab der Bürgermeister noch einen Einblick in die Finanzen der Gemeinde und erwähnte, dass trotz hoher Investitionstätigkeit der geringste Schuldenstand seit 2018 besteht. Matt bedankte sich bei allen Fraktionen für den einstimmigen Beschluss des Budgets für 2023.

Chor und Blasmusik zur Unterhaltung

Musikalisch begleitet wurde der Neujahrsempfang 2023 vom Musikverein Lochau. Helmut Immler, Vorstand des Musikvereins, nahm dabei den Neujahrsempfang zum Anlass, eine großzügige Spende für „Mitand - Fürand z'Lochau“ an BM Frank Matt zu übergeben.

Die Singgemeinschaft Möggers, die zuvor die Hl. Messe in der Pfarrkirche gesanglich gestaltete, gesellte sich ebenfalls zu einem Stelldichein dazu und sang einige ausgewählte Lieder über den Bodensee und unsere schöne Heimat.



Im Anschluss an die Messe in der Pfarrkirche lud BM Frank Matt zu einem Umtrunk ins Pfarrheim ein. Zahlreiche interessierte Zuhörer*innen ließen sich die Ansprache nicht entgehen.



Zu Gast in Lochau: Die Singgemeinschaft Möggers mit Chorleiterin Bernadette Oberscheider aus Eichenberg

Einladung zur gemeinschaftlichen Flurreinigung



Unter dem Motto „Saubere Umwelt braucht dich!“ wird am Samstag, den 29. April 2023 in Lochau wieder gemeinsam Abfall gesammelt.

Treffpunkt ist um 9 Uhr bei der „Alten Fähr“, wo die Einteilung und die Ausgabe der Müllsäcke und Handschuhe erfolgt. Gesammelt wird am Bodenseeuf, entlang der Straßen und Wanderwege im Pfändergebiet sowie auf den öffentlichen Plätzen im Dorf und entlang der Bäche. Dort soll alles, was nicht

in die Natur gehört, eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden.

„Im vergangenen Jahr haben etwa 100 fleißige Lochauer*innen diese Umwelt-Aktion unterstützt, was einfach großartig ist“, so Bürgermeister Frank Matt. Wir freuen uns über jede weitere Unterstützung: ob Jung oder Alt, ob Familien, Vereine, Schulklassen oder private Gruppen - alle sind herzlich eingeladen mitzumachen.



Im Anschluss gibt es bei der „Alten Fähr“ um 12 Uhr für alle Helfer*innen eine wohlverdiente Jause.

MEHR WISSEN
Informationen oder Gruppenanmeldungen im Lochauer Wirtschaftshof bei Abfallberater Bernhard Schneider
T: 0664 887 260 28 oder Willi Hane T: 05574 52265

Feuerlöscher: Entsorgung als „Problemstoff“

Zu entsorgende Feuerlöscher aus privaten Haushalten sind abfallrechtlich der Schlüsselnummer 59803 (g) Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten zuzuordnen.

Es handelt sich dabei um Problemstoffe. Bürger*innen können diese entweder im Handel zurückgeben oder kostenfrei bei Problemstoffsammelstellen (Wirtschaftshof Lochau) abgeben.



Symbolfoto: Public Domain Pictures on pixabay

Lithium-Knopfzellen und Batterien richtig entsorgen

Das richtige und sichere Sammeln von (Lithium-)Batterien und Akkus ist durch die Batterie-Sammelgläser mittlerweile ganz einfach geworden. Je ein Sammelglas für Lithium-Batterien und eines für Gerätebatterien ermöglichen eine saubere Trennung der beiden Batteriearten.

Bei der Sammlung von Knopfzellen gibt es allerdings eine Besonderheit, diese werden (wie auf dem Etikett des Sammelglases und im Piktogramm dargestellt) alle gemeinsam mit den Gerätebatterien gesammelt. Lithium-Knopfzellen und Knopfzellen, die kein Lithium enthalten, müssen somit nicht voneinander getrennt gesammelt werden.

Sie können gemeinsam mit den Gerätebatterien im Sammelglas gesammelt und im Handel, in Supermärkten oder bei den Problemstoffsammelstellen kostenfrei abgegeben werden. Lithium-Knopfzellen dürfen keinesfalls im Restabfall entsorgt werden, da bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Gefahr von Bränden bzw. Explosionen besteht.

Um eine Funkenbildung möglichst zu unterbinden, sollten bereits vor der Entsorgung im Batteriesammelglas bei jeder einzelnen Lithium-Knopfzelle die Pole mit Isolierband abgeklebt werden. Lithium-Knopfzellen können an dem eingravierten Begriff „Lithium“ oder dem Kürzel „Li“ erkannt werden.



Info-Folder samt Aufkleber für die Batterie-Sammelgläser liegen in den Gemeinden kostenfrei zur Entnahme auf. Zudem kann der Folder auf www.lochau.at heruntergeladen werden.

Einladung zum Willkommenstreff für neue Mitbürger*innen - neu daheim in Lochau

Um Sie persönlich begrüßen zu dürfen, laden wir Sie und Ihre Familie gerne zu einem gemütlichen Treffen mit Kuchen und einem Getränk ein.

Unsere Gemeindevertreter*innen stehen Ihnen für Fragen und zum Austausch sehr gerne zur Verfügung.

Anmeldung

im Gemeindeamt bei Ursula Schmid

T: 05574 42168-223

E: ursula.schmid@lochau.at

In einer kleinen Runde im Café des Brockenhauses Leiblachtal erhalten Sie am **03.03.2023 um 16.00 Uhr** wertvolle Infos über Lochau und die Region.



KOSTENLOSE RECHTSBERATUNGEN IM JAHR 2023

Der **Notar** gibt Rechtsauskünfte über Testament, Heimaufenthalt, Grunderwerb, Geh- und Fahrrecht, Lebensgemeinschaften.

Der **Rechtsanwalt** gibt rechtsanwaltliche Erstauskunft über Ehe- und Familienrecht, Mietrecht oder Schadenersatzrecht.



Termine 2023:

18. Jänner	Notar Mag. Huber-Sannwald Valentin
15. Februar	Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver
15. März	Notar Mag. Huber-Sannwald Valentin
19. April	Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim
17. Mai	Notar Mag. Huber-Sannwald Valentin
21. Juni	Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver
Juli	Keine Rechtsberatung!
August	Keine Rechtsberatung!
20. September	Notar Dr. Gächter Michael
18. Oktober	Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver
15. November	Notar Dr. Gächter Michael
20. Dezember	Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim

Die Rechtsberatungen finden im „Alten Schulhütle“, jeweils am Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr, statt.

Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Für Bürger*innen und für die Gemeinde kostenlos

Diese Beratung wird von den Rechtsexperten angeboten und ist nicht nur für Sie als Bürger*innen kostenlos, sondern auch für die Gemeinde selbst.

An dieser Stelle möchten wir uns daher bei den Rechtsexperten für diesen großartigen Service sehr herzlich bedanken.

Sozialsprengel Leiblachtal unter neuer Führung

Bei der Vorstandssitzung des Sozialsprengels Leiblachtal am 29.12.2022 wurden die Weichen für die neue Vereinsführung im Sprengel festgelegt: Der nach neun Jahren als Obmann scheidende Dr. Elmar Marent übergab diese Funktion an Frau Susanne Rauch-Zehetner.

Dr. Marent zeigte sich bei seinem Rückblick besonders erfreut, dass die Gemeinde Lochau mit Susanne Rauch-Zehetner eine im Sozialbereich bestens bewährte Frau namhaft machen konnte. Die letzten neun Jahre seien, so Elmar Marent, auch in der Soziallandschaft Leiblachtal sehr erfolgreich verlaufen. So habe man beispielsweise mit der Einrichtung des Case- und Care Managements wichtige Schritte für die Koordinierung gesetzt. Die Beteiligung an der landesweiten „Aktion Demenz“ brachte mehr Bewusstsein der Bevölkerung zu diesem Thema.

Gesundheitstage im Leiblachtal, innerorganisatorische Änderungen, der Kauf und Betrieb zweier Rikschas, der gemeinsame Mittagstisch für ältere Frauen und Männer im Tale waren weitere Themen, die erfolgreich umgesetzt werden konnten.



Bericht und Foto: Sozialsprengel Leiblachtal

Seit zwei Jahren besteht die wichtige Institution der „Tagesbetreuung“ - eine Erleichterung für betreuende Angehörige und natürlich auch für die Betreuten. Im Sommer erfolgte der Umzug in das Forum Leiblachtal (ehemals Salvatorcolleg). Ein zukunftsweisender Schritt für den Sozialsprengel!

Der scheidende Obmann bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern BM Dr. Frank Matt, Andreas Kresser, Wolfgang Langes, Lukas Greussing und Josef Degasper sowie bei Manuela Sicher für die hervorragende und freundschaftliche Zusammenarbeit im

Vorstand. Einen besonderen Dank richtete er an den Geschäftsführer Ing. Peter Halder. Susanne Rauch-Zehetner wünschte er viel Freude und wichtige neue Projekte im SSL. Er habe, so Elmar Marent abschließend, in diesen neun Jahren als Obmann aus dem Bereich des Sozialwesens viel erfahren, gelernt und nehme wichtige Erkenntnisse in seinen nun beginnenden „sozialen Ruhestand“ mit.

**SOZIALSPRENGEL
LEIBLACHTAL**

Sternsinger*innen unterwegs - sehr erfolgreiche Sammlung

Die Sternsinger*innen brachten vielen Menschen den Segen für das neue Jahr nach Hause und waren heuer besonders erfolgreich beim Spendensammeln unterwegs.

Die 44 Kinder mit ihren 16 Begleiter*innen und zwei Gruppen von erwachsenen Sternsinger*innen konnten 11.130,- Euro bei ihren Besuchen einnehmen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle für die Großzügigkeit und fürs Mitmachen!

Einnahmen für Hirtenvölker in den Regionen Marsabit und Samburu

In dieser wüstenähnlichen Region in Kenia leben ca. 80 Prozent der Menschen als Hirtenvölker von ihren Herden an Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamelen. Landwirtschaft ist nur begrenzt möglich. Die Lebens-



Bericht: Piarre | Foto: Michaela Schmid

situation der Menschen ist von Wassermangel geprägt. Der Klimawandel führt dazu, dass Regen ausbleibt und Dürrephasen häufiger auftreten. Familien leiden unter Hunger, Kinder sind unter- und mangelernährt, was häufig dramatische Folgen für ihre Entwicklung hat. Die beiden Partnerorganisationen Pacida und die Yarumals sichern die wichtige Versorgung

mit sauberem Trinkwasser durch (teilweise) solarbetriebene Pumpsysteme und leisten Soforthilfe bei lebensbedrohlicher Dürre und Hunger. Bildung ist die Basis für nachhaltige Entwicklung.

Auf www.sternsingen.at könnt ihr noch mehr zum Projekt lesen.

Reparaturcafé im Forum Leiblachtal wurde eröffnet - neue Mitwirkende sind herzlich willkommen

Beim Auftakt des neuen Reparaturcafés Leiblachtal am 20.01.2023 in Hörbranz war etwas Nostalgie durchaus spürbar.

Das aktuell sechsköpfige Team engagiert sich in der alten Schreinerei im Forum Leiblachtal (ehem. Salvatorkolleg) künftig jeden dritten Freitag im Monat für die gute Sache.

Als der Hörbranzer Vizebürgermeister Stefan Fischnaller im letzten Jahr mit dem Gedanken spielte, die Erfolgsgeschichte der Reparaturcafés auch in der Region zu etablieren, war noch nicht absehbar, ob sich für diesen ehrenamtlichen Dienst überhaupt Fachleute finden lassen.

Nach zahlreichen Gesprächen und Exkursionen in gleichartige Einrichtungen öffnete das Reparaturcafé im Januar 2023 erstmals seine Pforten im Forum Leiblachtal in Hörbranz.

Instandsetzung

Schon zum Auftakt tummelten sich einige Passant*innen auf der Suche nach Hilfe zur Instandsetzung der handlichen Elektrogeräte in der alten Schreinerei. Nach einem kurzen Gespräch zur Beurteilung legten die Handwerker sogleich auch Hand an, um die reparaturbedürftigen Produkte in Zusammenarbeit mit den Gästen wieder fit machen zu können.



Ordentlich gefordert

„Oftmals können die kleinen Elektrogeräte mit einigen Handgriffen instandgesetzt werden“, so der Tenor bei Hannes Mühlbacher, Christian Jochum, Markus Frick und Hendrick Demke, die zur Premiere des neuen Service im Leiblachtal ordentlich gefordert waren. Während gleich mehrere Kaffeemaschinen sozusagen eine erfolgreiche Wartung erfuhren, freute sich auch eine Hörbranzerin über die Mangelbeseitigung bei ihrem Mixer.

„Ein Verbindungsteil war gerissen“, diagnostizierte der gelernte Maschinenbautechniker Tobias Trunz. Der 31-jährige Hörbranzer, so sagt er selbst, engagiert sich in seiner Freizeit gerne für die gute Sache.



Mehrwert

„Der neue Service ist ein Mehrwert für alle, schon zudem die Ressourcen und ist gewissermaßen eine Hilfe zur Selbsthilfe“, zeigte sich Initiator Stefan Fischnaller im Beisein von Bürgermeister Andreas Kresser beeindruckt von der Nachfrage am ersten Nachmittag.

Hilfe zur Selbsthilfe im Leiblachtal

Das zentral gelegene Forum Leiblachtal (ehem. Salvatorkolleg) bietet ideale Voraussetzungen für dieses Projekt. Nach einem Probelauf beim ersten Termin sind nunmehr alle Leiblachtaler*innen herzlich eingeladen mitzumachen. Einerseits können die defekten Geräte unter fachkundiger Anleitung dort repariert werden, andererseits sind auch alle technisch interessierten Handwerker*innen und Fachleute, die ihre Kenntnisse für den Dienst an der guten Sache zur Verfügung stellen möchten, herzlich willkommen.



Bericht und Fotos: Gemeinde Hörbranz

Die Handwerker und technikaffinen Helfer stellen ihr Wissen kostenfrei zur Verfügung. Selbstverständlich sind auch technisch oder handwerklich interessierte Frauen herzlich eingeladen.

Volksschulkinder verzaubern Jesuheim-Bewohner*innen

Mit viel Eifer und Kreativität haben die Volksschulkinder verschiedener Klassen gezeichnet, geklebt und ausgeschnitten, um ganz besondere und sehr persönliche Weihnachtskarten für die Bewohner*innen im Jesuheim zu basteln. Rentiere, Krippen, Schneemänner – groß war die Auswahl an Motiven, eines schöner als das andere.

„Diese wunderbaren, kleine Kunstwerke hätten eine eigene Ausstellung verdient“, zeigten sich BM Frank Matt und Ausschussobfrau Gabriele Berlinger begeistert, als sie die Werke in der Volksschule abholten. Beim anschließenden Verteilen an die Bewohner*innen des Jesuheims zauberten die Weihnachtskarten strahlende Augen und ein glückliches Lächeln in die Gesichter der älteren Menschen.

Herzlichen Dank an die Lochauer Volksschulkinder und deren Lehrer*innen sowie VS-Direktorin Sandra Grabher für diese tolle Aktion, die hoffentlich im nächsten Jahr eine Fortsetzung findet!



Bericht: Gabriele Berlinger

*Vertreter*innen der 4 Volksschulklassen mit Obfrau Gabriele Berlinger, Ideengeberin Katharina Lagler (Gemeinde Lochau), VS-Direktorin Sandra Grabher und Bürgermeister Frank Matt*



Die von den Kindern gestalteten Weihnachtskarten waren alle wunderschön.

„Soup to go“ - gesunde Jause in der großen Pause



Die ersten Unterrichtsstunden am Vormittag sind geschafft, schon kündigt sich der kleine Hunger an.

Da Kinder im Gegensatz zu Erwachsenen längere Zeitspannen zwischen den Mahlzeiten nicht so gut überbrücken können, sind für sie mehrere kleine Mahlzeiten über den Tag verteilt besonders wichtig. Die Mittel-

schule hat sich mit Direktorin Ümran Sen und Ernährungs- und Haushaltslehrerin Christine Vergeiner dafür eingesetzt, nicht nur den regulären Kochunterricht in Theorie und Praxis anzubieten, sondern mehrmals pro Woche ein unterschiedliches Schuljau-senbuffet in warmer und kalter Form anzubieten. Hierfür melden sich auch Schüler*innen, die in ihrer Stufe keinen regu-

lären Kochunterricht haben, freiwillig an, um für ihre Mitschüler*innen einen Imbiss in Form verschiedener Snacks, Suppen und Getränke zuzubereiten. Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen durch eine regelmäßige Versorgung mit ausgesuchten, biologisch wertvollen Produkten zu stärken und auch die Essgewohnheiten positiv zu beeinflussen. Mehrmals wöchentlich werden den Kindern

TERMINE REPARATURCAFÉ

**17. März 2023
21. April 2023
19. Mai 2023
16. Juni 2023**

KONTAKT

Stefan Fischnaller
T: 0664 384 5301
M: stefan.fischnaller@hoerbranz.at

Bioprodukte wie verschiedene Aufstriche mit Kräutern und Gemüse auf einer Auswahl an Broten angeboten. Zusätzlich gibt es verschiedenes geschnittenes Gemüse mit Dip. Außerdem wird regelmäßig mit frischem Obst und sättigenden Haferflocken ein schmackhaftes Bircher Müsli zubereitet.



Die Schüler*innen sind mit großem Eifer beim Kochen und der anschließenden Essensausgabe im Einsatz.

Zudem wird in der kälteren Jahreszeit öfters eine „soup to go“ mit Schwarzbrot oder Fladenbrot direkt aus dem Küchenfenster im Erdgeschoss der Schule angeboten. Verschiedene Kuchen erfreuen sich ebenso großer Beliebtheit.



Gestärkt durch eine leckere warme Suppe, verschiedene Brote oder frisches Obst geht es dann wieder zurück in die Klassen.

Bericht: Christine Vergeiner

Militärmusikanten zu Gast in der Volksschule



Bericht und Foto: Manfred Schallert

Das war beste Werbung für die Blasmusik. Der Musikverein hatte am 19.01.2023 alle Klassen der Volksschule zu einer „Musikstunde mit der Militärmusik“ in den großen Gymnastiksaal eingeladen.

Hier begeisterten acht Musikanten der Militärmusik Vorarlberg unter der professionellen Leitung von Musikmeister Vzlt. Gerald Wolf die aufmerksamen Schüler*innen und Lehrpersonen gleichermaßen mit einer sehr unterhaltsamen und kindgerechten Präsentation verschiedener Holz- und Blechblasinstrumente, wie Trompete, Tenorhorn,

Klarinette, Posaune, Saxophon, Horn und Tuba, dazu gesellte sich auch das Schlagwerk. Die Kinder erlebten hautnah, wie diese funktionieren oder wie sie klingen, im Solopart bzw. im zünftigen blasmusikalischen Ensemblespiel.

„Wer mehr über sein Wunschinstrument wissen bzw. das Instrument selbst einmal ausprobieren will, ist jederzeit zusammen mit den Eltern zur wöchentlichen Freitag-nachmittagsprobe ins Vereinshaus Alte Schule eingeladen“, so der Jugendreferent des MV Lochau, Michael Schmid, abschließend.

Unsere bisherige Erfahrung mit der gesunden Jause zeigt, dass sich diese steigender Beliebtheit erfreut. Wer die Augen unserer Kinder bei der gesunden Jause sieht und die Freude spürt, erkennt, dass die gesunde Jause gut schmeckt.

Bleibt also zu hoffen, dass sich nach dieser tollen Aktion doch einige Mädchen und Buben für ein Instrument begeistern ließen und den Weg zum Lochauer Musikverein finden werden.

Informationen zur Ausbildung im Musikverein:

Michaela und Michael Schmid
Jugendreferent*innen

T: 0664 814 5439
M: jugendreferent@mv-lochau.at

SV Lochau Stocksport

Tolle Wintersaison 2022/2023

Mit vielen guten Platzierungen bei Vorbereitungsturnieren und hervorragenden Ergebnissen bei den Landesmeisterschaften schließen die Lochauer Stock-Sportler die Wintersaison ab.

Hervorzuheben sind:

- Landesmeister im Einzelbewerb:
Abraham Sohm
- Bronzemedaille LM Senioren
Einzelbewerb: Wilfried Mallin
- Landesmeister Teambewerb:
Reinhard Zachari, Wilfried Mallin,
Patrik Plangger, Stefan Pienz



(v.l.n.r.): Wilfried Mallin, Patrik Plangger, Stefan Pienz, Abraham Sohm

Allgemeine Klasse LM Mannschaft:

- Silbermedaille:
Reinhard Zachari, Patrik Plangger,
Wilfried Mallin, Christoph Sohm,
Stefan Pienz
- Bronzemedaille:
Robert Pienz, Harald Rüscher,
Jürgen Kaufmann, Hannes Tscherner

Senioren LM Mannschaft:

- Silbermedaille:
Wilfried Mallin, Reinhard Zachari,
Stefan Pienz, Christoph Sohm
- Bronzemedaille:
Harald Rüscher, Jürgen Amann,
Jürgen Kaufmann, Hannes Tscherner

WISSENSWERTES
über den Stocksport auf:
www.stocksport-austria.at



(v.l.n.r.): Wilfried Mallin, Christoph Sohm (knieend), Reinhard Zachari, Stefan Pienz, Jürgen Amann, Harald Rüscher, Jürgen Kaufmann, Hannes Tscherner.



Abraham Sohm, Landesmeister im Einzel



Wilfried Mallin, 3. Platz LM Senioren

Stocksport ist die ideale Freizeitgestaltung für Jung und Alt!

Gerne laden wir alle Interessierten zwischen 16 und 60 Jahren zu einem Probetraining auf unserer Stocksportanlage am Hoferfeld 20 ein – direkt neben dem Fussballplatz.

Ab Mitte März jeden Dienstag und Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr – einfach vorbeikommen.

Auch für Firmen oder Vereine veranstalten wir gerne ein kleines Stocksportevent.

Kontaktadresse
SV Lochau Stocksport:

Stefan Pienz / Obmann
T: 0676 825 55 020

Geschichte des Stocksports:

Der Eisstocksport gehört zu den ältesten Wintersportarten in den Alpenländern. Vermutlich kam der Eisstocksport bzw. seine Vorläufer im 13. Jahrhundert aus Skandinavien zu uns. Erste Bilder, auf denen eine ähnliche winterliche Freizeitbeschäftigung abgebildet ist, stammen sowohl aus Holland als auch aus dem Alpenraum des 16. Jahrhunderts. Die Behauptung, das Eisstockschießen sei in Holland entstanden, wird inzwischen jedoch angezweifelt, da die Künstler weit gereist waren und ihre Inspiration wohl von Reisen in den Alpenraum mitbrachten.

Bericht und Foto: SV Lochau Stocksport

50plus Lochau: Besuch bei NONOS am Wellenstein

Großes Interesse fand der vom Seniorenbund (neu ab 2023: Vorarlberg 50plus Lochau) organisierte Besuch der Weihnachtsausstellung der beiden Künstlerinnen Mercedes und Franziska Welte im Atelier NONOS im Wellenstein-Schlösschen in Lochau.

So konnten Obmann Xaver Sinz und die Künstlerinnen, die beinahe in der ganzen Welt erfolgreich als Ausstellerinnen unterwegs sind, am 14.12.2022 an die 50 Besucher*innen in den weihnachtlich geschmückten Ausstellungsräumen willkommen heißen. Es war eine wohltuende Atmosphäre in diesem altherwürdigen Gebäude aus dem 16. Jahrhundert bei einem Glas Glühwein. Die mit alter Stuckarbeit an den Decken ausgestatteten Räumlichkeiten boten den perfekten Rahmen für die graziösen Skulpturen von Tänzerinnen, kleinsten und menschengroßen Figuren sowie in Silber und Gold modern gehaltenen Bildern. Lichter, Farben und Formen verschmolzen im Wunderland der Kunst zu einer freudvollen, besinnlichen Stimmung.

Der Kapellenbesuch im obersten Stockwerk und die einzigartigen Exponate im Garten und Kellergewölbe verzauberten in diesem vorweihnachtlichen Ambiente. Der normalerweise herrliche Ausblick von diesem alten Adelssitz auf den Bodensee war bei diesem Besuch leider durch Nebel getrübt.



Die meisten der Gäste besuchten noch den Gasthof Wellenhof, um den erfüllenden Nachmittag gesellig ausklingen zu lassen.



*Im Ansitz Wellenstein verzaubern Skulpturen, Objekte und Bilder die Besucher*innen.*



Die Künstlerinnen Mercedes und Franziska Welte mit Seniorenbund-Obmann Xaver Sinz

Bericht: Annemarie Bernhard | Fotos: 50plus Lochau

50plus Lochau: Genusswanderung nach Lindau

Die erste Wanderung im neuen Jahr am 13.01.2023 von Lochau am Seeufer entlang nach Lindau startete beim geschichtlichen Reliefbrunnen im Lochauer Hafen.

Da erfuhren die Senior*innen gleich einiges über die Geschichte und wirtschaftliche Bedeutung des alten Hafens am Bäumle und warum das „Schwarzbad“ so heißt. Weiter ging es am Ungetüm von Lochau (Seeschlange) vorbei zur Biberkolonie, zum alten Lochauer Fußballplatz, der auf einem Grundstück der Gemeinde Hörbranz liegt, und weiter auf der Lindauerseite der Leiblach durch den Campingplatz ganz nah am See entlang.

Obmann Xaver Sinz wusste vieles zu erzählen, so z.B. über das ehemalige Forschungs-



gebäude von Felix Wankel oder über die Villa Leuchtenberg, welche eine Enkelin von Napoleon erbauen ließ. Auch unter den Spaziergängern gab es interessante Ge-

sprache und natürlich durfte ein Schnäpsle auch nicht fehlen. Einen gemütlichen Abschluss gab es noch beim Italiener „Ottimo“, ehe die Heimreise erfolgte.

Bericht: Xaver Sinz | Foto: Marianne Benzer

SV typico Lochau

Lochauer Spark7-Nachwuchs-Hallenturnier 2022 mit 64 Teams ein voller Erfolg

Nach coronabedingter, zweijähriger Pause trafen sich im Dezember insgesamt 64 Mannschaften beim „Spark7 Nachwuchs Hallenturnier 2022“ des SV typico Lochau zum ersten fußballerischen Highlight in der langen Winterpause.

In acht Altersklassen kämpften über 500 junge Burschen und Mädchen mit viel Einsatz und Begeisterung in über 160 spannenden und vor allem fairen Spielen an drei ausgefüllten und abwechslungsreichen Turniertagen um die Turniersiege und die Pokale.

Mit dabei waren verschiedene Teams aus Vorarlberg und dem benachbarten Deutschland. Zahlreiche Zuschauer sorgten zudem auf der stets voll besetzten Tribüne für eine prächtige Kulisse.

Ein großes Lob geht an die über 80 freiwilligen Helfer*innen, die für den SV typico Lochau in den verschiedensten Funktionen



*Das junge U7-Team des SV typico Lochau mit den Trainer*innen Ralf Renoth und Kimberly Dorn freute sich nach großartiger Leistung über den „goldenen“ Fußballspieler.*

im Turniereinsatz standen. Ein besonderer Dank geht auch an die zahlreichen Sponsoren.

Alle Bilder und Infos:
svlochau.at

Bericht und Foto: SV typico Lochau / Nachwuchs

Neu: Mädchenmannschaft des SV typico Lochau

Bei ihrem ersten Auftreten erkämpfte sich die neu gegründete Mädchenmannschaft des SV typico Lochau den ausgezeichneten dritten Platz beim Nachwuchs-Hallenmasters in Wolfurt.

Unter der Regie der Trainer Christian III, Desiree Ruppitsch und Sebastian Malin hat sich beim SV typico Lochau eine junge Mädchenmannschaft gebildet.

Das Nachwuchs-Hallenmasters war für die acht Mädchen mit Vivien Ill, Selin Bahtiar, Carina Schröder, Lilly Fünk, Sofia Greussing, Jana Golop, Emma Rist und Johanna Baschegger der erste große Auftritt. Als einzige Mädchen-Mannschaft konnten sie sich im U10-Turnier gegen die Jungs gut behaupten und belegten den tollen dritten Platz bei acht teilnehmenden Mannschaften.



Einladung zum Mitmachen

Falls Mädchen im Alter zwischen zehn und zwölf Jahren Lust haben, bei der neuen Mädchenmannschaft mitzuspielen, sind sie herzlich eingeladen, zum U12-Training jeden Freitag zwischen 15.30 und 17.00 Uhr zum Sportplatz Hoferfeld zu kommen.

Informationen:
Nachwuchsleiter Christian III
T: 0660 191 9679
svlochau.at

Bericht und Foto: SV typico Lochau / Nachwuchs

Toller dritter Platz beim Hallenmasters in Wolfurt

Beim 25. Sparkassen-Jubiläums-Hallenmasters-Turnier 2022/23 in Wolfurt belegte der SV typico Lochau in der großen Finalrunde der besten acht Mannschaften den tollen dritten Platz hinter Turniersieger Hohenems und Alberschwende.

Die Lochauer Fußballfans konnten jubeln. Das Team um Kapitän Fabio Feldkircher zeigte auch in diesem Jahr bei dieser inoffiziellen Vorarlberger Hallenfußballmeisterschaft guten Fußball und begeisterte die zahlreichen mitgereisten Fans.

Über die Aufstiegsrunde und das Halbfinale kämpfte man sich zum siebten Mal in der langen Geschichte dieses Masters ins große Finale des größten Vorarlberger Hallenturniers. Hier schoss man den späteren Turniersieger Hohenems mit 5:2 vom Platz, das Spiel gegen Alberschwende um den Einzug ins Finale wurde mit 1:2 n.V. unglücklich verloren, doch im Spiel um Platz 3 konnte der FC Rotenberg mit 4:3 bezwungen werden.

So zeigte man sich beim SV typico Lochau doch zufrieden, man wiederholte den damals sensationellen dritten Platz beim 21. Hallenmasters-Turnier 2017, wo mit Fabio Feldkircher, Patrick Prantl, Robin Lhotzky und Sandro Eichhübl gleich vier Spieler schon mit dabei waren.



Bericht und Foto: Manfred Schallert

Das erfolgreiche Team des SV typico Lochau mit den Siegestrophäen: Robin Lhotzky, Fabio Feldkircher, Kisanthan Nagarasa, Fabian Dominikovic und Benjamin Kaufmann (hinten); Matteo Aufferlechner, Sandro Eichhübl, Rene Nesensohn und Patrick Prantl (vorne)

Bester Torhüter

Als bester Torhüter des Turniers schaffte es Sandro Eichhübl aufgrund seiner ausge-

zeichneten Leistungen als erster Lochauer Spieler auf die Ehrentafel des Wolfurter Hallenmasters. Wir gratulieren!

Traditioneller Dreikönigslauf

Auf Einladung des Sportausschusses der Gemeinde Lochau und des LaufTreffs Leiblachtal trafen sich am 06.01.2023 viele Sportbegeisterte zum Dreikönigslauf in Lochau am Bodensee, um bei traumhaft schönem Wetter zu joggen oder zu walken.

Vize-Bürgermeister Christophorus Schmid begrüßte die sportliche Runde.

Der Lauf führt von der „Alten Fähre“ im Schwarzbach vorbei Richtung Lindau bis zur Villa Leuchtenberg und wieder retour. Locker und ohne Stoppuhren werden zusammen 45 Minuten gelaufen.

Die laufsportbegeisterten Teilnehmer*innen und Zuschauer*innen ließen den Dreikönigslauf bei einem Getränk und Würstle gemütlich in der „Alten Fähre“ ausklingen. Auch Altbürgermeister Xaver Sinz besuchte



Bericht und Fotos: Manfred Obexer

das Event und richtete Grußworte an die Runde. Er wusste zudem Interessantes über den von ihm vor zwei Jahrzehnten ins Leben gerufenen Dreikönigslauf zu berichten.

Peter Hehle, Obmann des Lauftreffs, und Christophorus Schmid bedankten sich für die Teilnahme und wünschten ein gesundes und gutes Lochauer Sportjahr 2023.

Stimmungsvolles Adventskonzert des Musikvereins

Tradition hat das „Konzert zur Adventszeit“ des Musikvereins im stimmungsvollen Ambiente der Lochauer Pfarrkirche. Das abwechslungsreiche Programm begeisterte einmal mehr die zahlreichen Besucher*innen.

Unter der Leitung von Kapellmeister Harald Schele standen am 15.12.2022 freudig fröhliche blasmusikalische Klänge mit Stücken wie Golden Winds, Fantasia on a Theme by Thomas Tallis, You Raise Me Up, Crazy for Christmas, One Moment in Time und Baba Yetu im Mittelpunkt.

Einen großen Soloauftritt hatte das Blechbläserensemble des Musikvereins mit Patrick Niederkofler, Julian Thoma, Lorenz Sigg, David Schmid und Samuel Schmid beim Stück „You Raise Me Up“. Und als willkommenes „Zwischenspiel“ las Kapellmeister Harald Schele zwei längere weihnachtliche Geschichten über den Esel im Stalle Bethlehem bzw. über Vanillepfefferln vor. Pfarrvikar Alois Erhart hatte die Begrüßung übernommen.

Schließlich konnten sich die Musikant*innen nicht nur über ein bestens gelungenes Kon-



Bericht und Fotos: Manfred Schallert

Das Adventskonzert ist der Beitrag des Musikvereins zu einer besinnlich gestalteten Adventszeit.

zert, sondern auch über einen großen Applaus freuen. Mit dabei Bürgermeister Frank Matt, Kulturreferentin Petra Rührschopf, Wolfram Baldauf als Obmann des Vorarlberger Blasmusikverbandes, VBV-Bezirksobmann Christoph Lutz, Pfarrer Gerhard Mähr oder der ehemalige Kapellmeister Elmar Vögel.

Mit altbekannten Advents- und Weihnachtsliedern samt einem gesanglichen Solo der

Musikantin Gabi Smith, „Es ist ein Ros entsprungen“, mit Olga Protsenko an der Orgel überbrachte der Musikverein Lochau mit Vorstand Helmut Immler zum krönenden Abschluss die besten Wünsche zur Heiligen Zeit, bevor es mit vielen schönen Eindrücken und guten Gedanken hinausging in die Stille der Nacht. Und die freiwilligen Spenden kamen auch in diesem Jahr der Aktion „Mitand – Fürand z'Lochau“ zugute.

Vortrag: Der Bodensee als historischer Wirtschaftsraum

Zum Bersten voll war der Pfarrsaal am 17.01.2023, als Historiker Meinrad Pichler über Einladung des Vereins „Vorarlberg 50plus Lochau“ (ehem. Seniorenbund Lochau) in einem Vortrag über die Bedeutung des Bodensees als historischer Wirtschaftsraum referierte.



Historiker Meinrad Pichler



Bericht: Xaver Sinz | Fotos: Vorarlberg 50plus Lochau

Zahlreiche Interessierte verfolgten den Vortrag von Historiker Meinrad Pichler.

Obmann Xaver Sinz begrüßte die zahlreichen Gäste und Meinrad Pichler verstand es wieder ausgezeichnet, Geschichtliches vom Bodensee, von den Regionen um den Bodensee und Verbindendes weit über den See hinaus interessant und spannend zu präsentieren.

Der Applaus des Publikums zeigte die Begeisterung dafür.

Einige Zuhörer*innen nutzten dann noch den Nachmittag in geselliger Runde, um sich näher kennenzulernen oder um weitere Gespräche zu führen.

Krankenpflegeverein: Einladung zur Jahreshauptversammlung am 7. März

Am Dienstag, den 07.03.2023 findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins Lochau im Pfarrsaal statt.

Als Referenten konnte Obmann Dr. Claus Hörburger den Präsidenten des Hospiz Vorarlberg und Vizepräsidenten des Hospiz Österreich, Dr. Karl Bitschnau, gewinnen.

Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Auch für junge Menschen

Jungsein bedeutet keine Sicherheit vor Krankheit oder Unfall. Wer durch seinen Beitritt vorsorgt, handelt klug und kann jederzeit Pflegehilfe bei ihm zu Hause in Anspruch nehmen.

Ihr Beitritt stärkt unseren Krankenpflegeverein

Mehr Mitglieder bedeuten mehr finanzielle Sicherheit. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages sichert Ihnen Pflegedienste des diplomierten Fachpersonals und unterstützt gleichzeitig deren Arbeit für bedürftige Patient*innen.



Foto: Krankenpflegeverein

(v.l.n.r.): Maria Mager, Karin Beuerle, Christian Gamper, Christine Gamper, Simone Moosmann

Wie werden Sie Mitglied?

Durch die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages von derzeit 36 Euro pro Jahr (für alle im Haushalt lebenden Personen), ist die Mitgliedschaft aufrecht. Wenn es zu einer Pflege kommt, wird zum Mitgliedsbeitrag ein kleiner Pflegebeitrag eingehoben.

Krankenpflegeverein Lochau
Raiffeisenbank Lochau
IBAN: AT15 3743 1000 0850 0316

Auskünfte und Informationen:
Obmann Dr. Claus Hörburger
kpv-lochau@outlook.com

Vorarlberg 50plus Lochau: Den Geheimnissen des Bregenzer Stadtwaldes auf der Spur

Es war ein strahlender Wintertag, als am 24.01.2023 knapp zwanzig Senior*innen den Bregenzer Stadtwald mit Waldpädagogin Karin Müller-Vögel von der Waldschule Bodensee erkundeten.

Obmann Xavier Sinz begrüßte die Wanderer am Bahnhof, von wo es mit dem Zug nach Bregenz und mit dem Bus auf die Fluh ging. Nun wurde der Weg durch den Bregenzer Stadtwald Richtung Thalbach eingeschlagen. Immer wieder gab es einen informativen Stopp, an dem uns Karin viel Wissenswertes über den Wald, die Waldbewohner, die Geschichte des Stadtwaldes und die Wirkungen des Waldes auf die Menschen vermittelte. Wichtig für den Wald ist die Vielfalt mit unterschiedlichsten Baumarten. Beeindruckend war der höchste Baum Vorarlbergs, eine 150 Jahre alte und 57 m hohe



Bericht: Annemarie Bernhard
Foto: Vorarlberg 50plus Lochau

Douglasie. Der Bregenzer Stadtwald ist nicht als Nutz-, sondern als Erholungswald ausgewiesen. Auch der Ökologie wurde Raum gegeben, wenn z. B. die mit einem „Specht“ gekennzeichneten Bäume nicht gefällt werden dürfen, sondern der Natur und den Tieren erhalten bleiben. Dieser Aufenthalt im Wald bot Abwechslung und Entspan-

nung und wirkte durch die frische Waldluft wohltuend auf uns Menschen. Ehe der inspirierende Nachmittag zu Ende ging, gab es Tee im Waldhaus der Waldschule und der Heimweg führte über die historische Oberstadt zurück zum Hafen.

Infos: www.waldschule-bodensee.at

Schalmeien-„Höll“ - Treffpunkt für alle Faschingsfans

Traditionell und seit vielen Jahren sorgen die Leiblachtaler Schalmeien mit ihren einzigartigen und originalen Schalmeien für perfekte Partystimmung in vielen Sälen und auf zahlreichen Bühnen.

Anfang des Jahres, bevor die Ballsaison richtig startet, sind aber die Leiblachtaler Schalmeien auch selbst Gastgeber und laden zu ihren weit bekannten und inzwischen legendären Mottopartys.

Am 13.01.2023 wurde zur Pyjamaparty und am 21.01.2023 zur Dirndl- und Lederhosn-party in die Lochauer „Höll“ eingeladen. An beiden Abenden war das Clubheim bis auf den letzten Platz gefüllt. Als Gastschalmeien konnten die Lauteracher Schalmeien, der Schalmeienzug aus Höchst und die Kehlegger Schalmeien in Lochau begrüßt werden. Das amtierende Hörbranner Prinzenpaar Prinzessin Simone und Prinz Hubert samt flockigem Gefolge überbrachten den Orden für die „Höll“ und präsentierten ihre Feierlichkeiten.

Zahlreiche Mitglieder der Faschingsgilden wie etwa die Hörbranner Raubritter, die Leiblacher Fetzahexa, die Howilar Rutschbuglar, die Lochauer Bäumler, die Berger Zunft und



Bericht und Foto: Christian Fetz

Die Ordensübergabe von Prinzessin Simone und Prinz Hubert an die Leiblachtaler Schalmeien

die Faschingsgruppe Einklang sowie viele Faschingsbegeisterte feierten zusammen. Coole Drinks und Tophits mit DJ HONZZ und DJ Minimi sorgten für unverwechselbare Faschingsabende in Pyjama, Dirndl und Lederhosn. Die Männer um Präsident Michael „Minimi“ Weißenböck und Vize

Patrick Matt waren die perfekten Gastgeber. Nach den Mottopartys bleibt den Schalmeien nicht viel Zeit zur Erholung, denn kurz danach stehen gleich die Vereinsfaschingsbälle im Leiblachtal auf dem Programm, bei denen sie wieder ihre Instrumente zum Klingen bringen.

Einladung zum Mitmachen: Start LaufTreff am 1. April

Am Samstag, den 01.04.2023 startet der LaufTreff Leiblachtal mit einem Startevent um 09.30 Uhr bei der „Alten Fähr“ offiziell in die neue Laufsaison.

Gestartet wird mit einem gemeinsamen „Warm up“ und einer anschließenden lockeren Lauf- und Nordic-Walking-Runde. Ein gemütliches Zusammensein rundet das Lauf-Event ab.

Ab Dienstag, den 4. April 2023 beginnen die offenen Lauftreffs unter dem Motto „Wer kut, kut“ jeweils um 19.00 Uhr bei der „Alten Fähr“. Ab Donnerstag finden dann die durch ausgebildete Trainer geführten Lauf- und NordicWalking-Trainingseinheiten statt.

Das Trainer*innen-Team Stefan, Monika und Peter freut sich auf zahlreiche Läufer*innen und Nordic Walker*innen.



Bericht: Peter Hehle

Beim letztjährigen Startevent wurde vom LaufTreff eine Spende aus dem Erlös der Veranstaltung „Loufa und healfa“ an die „Cliniclowns“ übergeben.

MEHR WISSEN
www.lauftreff-leiblachtal.at

Die Zünfte starten mit tollen Kostümen in den Fasching

Die Faschingszünfte im Land haben lange darauf warten müssen, um endlich wieder unbeschwert in großer Runde zu feiern, an Partys, Bällen und Umzügen teilzunehmen und einfach Spaß zu haben.

So haben sich die Berger Rockabillys mit ihrem Faschingsbürgermeister Roman Rist optisch in die 50er Jahre zurückversetzt und rocken als Berger Rock 'n' Roll- und Vespa-Fans den Fasching. Mit dabei sind zahlreiche Kids in ihren coolen Jacken.

Ein eigenes Paradies samt neuem Wagen hat sich die Bäumler Faschingzunft geschaffen. Als farbenfrohe „Paradiesvögel“ ziehen die vielen Mäschgerle mit ihrem langjährigen Faschingsbürgermeister Stefan Pienz alle Blicke auf sich. Kein Wunder, denn überdimensionierte, bunte Hüte und eine wahre Farbexplosion bei den Kostümen sind der reinste Augenschmaus.



Let's rock 'n' roll: Die Berger Rockabillys mit ihren coolen Outfits

Bei den traditionellen Veranstaltungen wie etwa dem großen Lochauer Faschingsumzug, dem Berger Zunftball und den beiden Funken-Events am Berg und am See gibt es für alle Mitglieder der Faschings- und Funkenzünfte traditionell viel zu tun. Doch

Dank der guten Zusammenarbeit der Zünfte steht auch hier der Spaß im Vordergrund.

MEHR WISSEN
fasching-lochau.at



Bäumler's Paradise: Mit ihren tollen, farbenfrohen Kostümen war die Faschingzunft Bäume ein echter Blickfang.

PVÖ Leiblachtal: Kaffeekränzle im Fasching

Nach zwei Jahren Coronapause konnte am 25.01.2023 wieder ein PVÖ Leiblachtal Kaffeekränzle im Pfarrheim Hörbranz stattfinden.

Zahlreiche Mitglieder, Gäste und Mäschgerle sowie Landessportreferentin Elisabeth Mayer folgten gerne der Einladung. Obmann Wieland Steiner begrüßte alle Gäste und Mitglieder und freute sich sehr, dass so viele gekommen waren.

Es gab reichlich Kaffee und hausgemachten Kuchen. Alleinunterhalter Edi sorgte für eine fröhliche und gute Stimmung. Es wurde bis zur letzten Zugabe getanzt.

Großer Dank gebührt dem PVÖ Leiblachtal Team, das die Organisation und Durchführung innehatte. So wurde das PVÖ Kaffeekränzle wieder ein voller Erfolg.



*Die Besucher*innen hatten beste Faschingslaune.*

Bericht und Foto: Walter Kröll

Der Kneipp Aktiv Club Lochau stellt sich vor

Sebastian Kneipps Erkenntnisse über die heilende Kraft der Natur und das Zusammenspiel der fünf Säulen Wasser, Heilkräuter, Bewegung, Ernährung und Balance sind bis heute das Fundament dieses Gesundheitsprogramms.

Die einzige Vereinigung, die das von Pfarrer Sebastian Kneipp begründete und von Medizin und Wissenschaft singemäßig erweiterte und wissenschaftlich untermauerte Programm praktisch und umfassend vermittelt, ist der Kneipp Aktiv Club.

In Lochau gehören diesem Verein unter Obmann Peter Steurer circa 100 Mitglieder an. Interessent*innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Die Wirkung von Kneipp

Das Kneipp-Gesundheitsprogramm ist natürlich, umfassend wirksam und auch zu Hause leicht durchführbar. Es ist allen Menschen zu empfehlen, die in der heutigen Leistungsgesellschaft körperlich und geistig fit sein und sich wohlfühlen wollen.

Gesundheitsvorsorge als Ziel

Wir setzen uns für die Gesundheitsvorsorge ein und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität und Lebensfreude der Menschen.



Die fünf Säulen - „five for life“

Wasser: Kleine Wasseranwendungen fördern die Durchblutung.

Heilkräuter: Kräuter- und Früchtetees verbessern die Flüssigkeitsbilanz.

Gesunde Ernährung: Eine vollwertige Mischkost mit mehr pflanzlichen als tierischen Nahrungsmitteln fördert das Wohlbefinden.

Lebensordnung/Balance: Das richtige Maß für mehr Lebensqualität im Alltag finden.

Bewegung: Für kein Heilmittel der Welt sind 100 Prozent positive Wirkungen bescheinigt wie für die Bewegung.



Die Wassertrete in Lochau ist ein beliebtes Ziel für Gesundheitsbewusste.

Kneipp und Diabetesvorsorge

Eine starke Kombination! Obwohl Diabetes keine Lebensstilerkrankung ist, können wir einiges tun, um unser Risiko, an Typ-2-Diabetes zu erkranken, zu senken. Vor allem in Hinblick auf Risikofaktoren wie Übergewicht und Fettleibigkeit, Bewegungsmangel oder ungesunde Ernährungsgewohnheiten leistet uns das Kneipp-Programm mit seinen fünf Säulen wertvolle Dienste!

Sebastian Kneipp (17.05.1821 - 17.06.1897): Aus heutiger Sicht taugt das Leben von Sebastian Kneipp als Vorlage zum Hollywood-Streifen: Ein Webersohn mit unstillbarem Wissensdurst erkrankt lebensbedrohlich, heilt sich selbst und behandelt mit seiner Lehre bald auch andere: die Ärmsten der Armen, die Reichsten der Reichen, Mägde, Bauern, Prinzessinnen, Maharadschas und den Papst. Er wird zur internationalen Berühmtheit, macht ein Bauerndorf zum weltbekannten Kurort, arbeitet gegen manche Widerstände, aber immer für die Gesundheit der Menschen – unermüdlich, bis zum letzten Atemzug.

Aktivitäten 2023 des KAC Lochau

- 14.04.2023 Eröffnung der Wassertrete
- Frauenturnen (Dienstag) und Männerturnen (Donnerstag)
- Vom September bis Ende Juni Radausflüge in die nähere Umgebung
- Führungen - Museen und kirchliche Schönheiten
- Ausflüge zu anderen Kneippanlagen und Kennenlernen anderer Ortsvereine/KACs
- Pflege der Freundschaft
- Grillfest bei der Wassertrete im August

Aktuelles bei den Schaukasten bei der Gemeinde/Bushaltestelle sowie online im Veranstaltungskalender der Gemeinde.

KONTAKT UND ANMELDUNG:

Obmann Peter Steurer
T: 0699 104 610 38
E: psteurer@gmx.at



Fotos: kneippbund.at

Feuerwehr aktiv - auch Spaß muss sein

Neben den Einsätzen und wöchentlichen Übungen sollen auch der Spaß und die Kameradschaft bei der freiwilligen Feuerwehr Lochau nicht zu kurz kommen.

Deshalb organisiert die Feuerwehr in regelmäßigen Abständen unter dem Motto „Feuerwehr aktiv“ ein abwechslungsreiches Programm, an dem alle Mitglieder mit ihren Partner*innen teilnehmen können.

In den letzten Wochen standen das gemeinsame Nachtrodeln in St. Gallenkirch mit Besuch beim Brunellawirt und ein Schitag in der Silvretta Nova an.

Trotz der geringen Schneelage Anfang Jänner 2023 war die Rodelpiste in einem guten Zustand und wir konnten nach einem schmackhaften Essen und Livemusik mit Vollgas ins Tal rodeln.



Bei traumhaftem Wetter und besten Pistenverhältnissen durften wir einen perfekten Schitag in der Silvretta Nova erleben. Bild unten links: Das Nachtrodeln verlief mit sehr viel Spaß und Action.



Bericht und Fotos: Feuerwehr Lochau

Friedenslichtausgabe am 24.12.2022

Unsere Feuerwehrjugend möchte sich noch bei allen Lochauer*innen recht herzlich für die zahlreichen Besuche bei der Friedenslichtaktion und die freiwilligen Spenden am 24.12.2022 bedanken.



Bericht und Foto: Feuerwehr Lochau

Terminankündigung: Feuerlöscherüberprüfung 2023

Die diesjährige Aktion der Feuerwehr, bei der Sie Ihren Feuerlöscher überprüfen lassen können, findet am 13.05.2023 statt.

Feuerlöscher müssen in Österreich nach gesetzlichen Vorgaben alle zwei Jahre von einem zertifizierten Sachkundigen überprüft werden. Die Überprüfung wird mit einer Prüfplakette nach ÖNORM F 1053 am Gerät dokumentiert und auf dieser auch der Zeitpunkt der Überprüfung sowie der nächstfälligen Überprüfung ersichtlich ist.

Weitere Details folgen in der April-Ausgabe des Z'Lochau.



Bericht: Feuerwehr Lochau

75plus

Selbstständig leben im Alter

Kostenloser
Hausbesuch

Jung bleiben beim Älter werden: Wir besuchen Sie und beraten Sie kostenlos rund um das Thema Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung.

Vereinbaren Sie einen Termin:
Krankenpflegeverein Lochau
Alberlochstraße 19, 6911 Lochau
T 05574 42888
Mobil: 0664 3264403
E-Mail: kpv-lochau@outlook.com

Neugründung von „Gartenbau Preisser“ in Lochau

Mit seinem im Jahr 2022 neu gegründeten Meisterunternehmen „Gartenbau Preisser“ bereichert der Jungunternehmer Andreas Preisser das unternehmerische Angebot in Lochau.

Preisser bietet einen Rund-um-Service für sämtliche Arbeiten, die in einem Garten anfallen. Er kümmert sich beispielsweise um den Aufbau und die Wartung von Holzzäunen, Terrassen, Spielplätzen oder Dachbegrünungen. Das Errichten von Steinmauern, das Setzen von Randsteinen sowie Drainagearbeiten etc. gehören ebenso zu seinem breiten Repertoire.

Aber auch in punkto Instandhaltung und Pflege ist Gartenbau Preisser der richtige Ansprechpartner für alle Garten- und Grünflächenbesitzer*innen: Das Setzen von Staudenbeeten, Hecken, Bäumen und die Grünflächenbearbeitung sind ein wichtiger Beitrag, um eine gesunde und schön anzusehende Flora zu erhalten.

Die Mitwirkung des Jungunternehmers Andreas Preisser im Bereich Gartenbau und Grünflächengestaltung wird dazu beitragen, das attraktive Erscheinungsbild Lochaus zu erhalten und weiter zu verbessern. Wir wünschen viel Erfolg!

KONTAKT
Andreas Preisser
E: gartenbau.preisser@gmail.com
T: 0699 131 79227



Jungunternehmer Andreas Preisser trägt gerne zur Verschönerung Lochaus bei.

Foto: Andreas Preisser

Eröffnung Höratelier Leiblachtal im März

Am 06.03.2023 eröffnet in Lochau in der Landstraße 18 das Fachgeschäft für Hörakustik „Höratelier Leiblachtal“.

In den modern ausgestatteten Räumlichkeiten erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Hörgeräten verschiedener Hersteller (bereits ab 0,- Euro Zuzahlung), Gehörschutz, In-Ears und Zubehör wie Batterien, Kopfhörer und Pflegeprodukte.

Seit 2017 ist Inhaber Sebastian Mathis mit seinem Team regionaler Ansprechpartner für alle Anliegen rund um das Thema Hören. Mit dem HÖRATERLIER LEIBLACHTAL eröffnet er bereits seinen vierten Standort im Ländle.



(v.l.n.r.): Anna Mangold, Sebastian Mathis, Caroline Mathis, Leonie Gmeiner

Foto: manueelpauli.com

Bei der täglichen Arbeit setzt man auf individuelle Lösungen, die auf die Bedürfnisse des Kunden ausgerichtet sind. Denn das optimale Hörgerät muss nicht nur dem Hörverlust und dessen Ursachen gerecht werden, sondern auch den unterschiedlichen Ansprüchen der/s Hörgeräteträgernden sowie den finanziellen Möglichkeiten. Bei der Entscheidung, welches Hörsystem für Sie am besten passt, steht Ihnen Frau Anna Mangold (Hörakustikgesellin/-meisterin i.A.) gerne zur Seite.

Exklusiv im HÖRATERLIER ist auch das neuartige Anpass-Verfahren „Natural Fitting“, das dafür sorgt, Hörsysteme in Klang und

Lautstärke möglichst realitätsgetreu auf jeden Menschen und sein individuelles Hörvermögen einzustellen - und zwar in einem interaktiven Austausch. Ein Angebot für alle Hörgeräteträger*innen, die den Klang ihrer Hörgeräte spürbar verbessern wollen - auch wenn sie diese woanders gekauft haben.

Zum kostenlosen Serviceangebot im HÖRATERLIER zählen eine umfassende Hörprofilanalyse, eine persönliche Beratung, das Probetragen von Hörsystemen, die Reinigung und Überprüfung, sowie kleinere Reparaturen und die Direktverrechnung

mit den Sozialversicherungen. Dieses Serviceangebot bietet man als Vertragspartner aller Krankenkassen nicht nur den eigenen Kund*innen, sondern auch allen, die bereits mit einem Hörsystem versorgt sind, aber einen neuen Ansprechpartner suchen.

HÖRATERLIER LEIBLACHTAL

Fachgeschäft für Hörakustik
Landstraße 18 | 6911 Lochau
lochau@hoeratelier.at
T: 05572 / 931 808
www.hoeratelier.at

Seegfrörne 1963 - vor 60 Jahren war der Bodensee komplett vereist

Vergleicht man den Winter 2022/2023 mit dem Winter vor 60 Jahren, stellt man fest, dass die Voraussetzungen, die Temperaturen und die Wetterlage kaum unterschiedlicher sein könnten. Nach Berechnungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) ist der damalige Winter bis heute mit einer Mitteltemperatur von -5,5 Grad Celsius (°C) der kälteste Winter seit Beginn der flächendeckenden Messungen in Deutschland im Jahr 1881. Dies war die ideale Ausgangslage für das Jahrhundertereignis einer Seegfrörne, mit der statistisch nur etwa alle 70 Jahre zu rechnen ist. Seit dem Jahr 875 sind lediglich 33 „Seegfrörne-Ereignisse“ überliefert.

Voraussetzung für eine Seegfrörne ist, dass der Winter früh beginnt, Kaltluft aus dem Osten zuströmt, nur schwache Luftbewegung herrscht, der Wasserstand niedrig ist, die Luft von November bis Februar/März mehrere Grad unter dem langjährigen Mittelwert liegt und kein Sonnenschein herrscht. 1962/63 waren all diese Faktoren gegeben und eine Seegfrörne war die Folge, bei der sich vom 7. Februar bis zum 10. März 1963 der komplette Bodensee in eine durchgehende Eisfläche verwandelte. Die davor letzte Seegfrörne war im Jahre 1880.

2022 überdurchschnittlich warm

Bis zum 19.12.2022 verlief der Dezember wie man ihn erwartet: kalt und frostig. Am 10. 12.2022 fiel der erste Schnee des Winters und am 13.12.2022 gab es den kältesten Tag des ganzen Jahres mit -10,8 Grad.

Doch am 20.12.2022 begann das schon obligatorische Weihnachtstauwetter. Seit elf Jahren gab es im Rheintal und im Leiblachtal keine weißen Weihnachten mehr.

An mehreren Tagen gab es zweistellige Tageshöchstwerte und der Silvestertag war mit 16,7 Grad der wärmste des ganzen Monats. Somit war der Dezember 2022 trotz des kalten Anfangs insgesamt doch um etwas mehr als 1 Grad wärmer als der Durchschnitt der letzten 30 Jahre. Der Gesamtniederschlag betrug 58 Liter pro m² (25 % unter dem Durchschnitt). Die ersten zwei Wochen im neuen Jahr waren dann zwar nicht ganz so warm, doch die Temperaturwerte blieben deutlich zu mild. Auch die Langfristprognosen zeigten zunächst deutlich zu warmes Wetter für den gesamten Monat an. Dazu kam einiges an Niederschlag, der allerdings überwiegend als Regen fiel.



Bild: Markus Wunderlin

Zahlreiche Wagemutige und Schaulustige machten sich vom 7. Februar bis 10. März 1963 auf dem zugefrorenen See zu neuen Abenteuern auf.



Bild: Jakob Häting/Stadtarchiv Friedrichshafen



Bilder: Markus Wunderlin

Schlittschuhspaß: Die seltene Seegfrörne ermunterte manche dazu, Rekorde aufzustellen. So umrundeten zwei junge Burschen den See auf Schlittschuhen. Die Strecke von 160 Kilometern legten sie in 35 Stunden zurück.



Bild: Wolfgang Dongowski/Zeppelin Museum Friedrichshafen

Eine Sportmaschine setzt 1963 zur Landung auf dem zugefrorenen Bodensee an.



Das seltene Schauspiel des zugefrorenen Bodensees zog tausende Neugierige an. Wurstbuden sorgten für die Verpflegung. Auf dem Höhepunkt der Seebegehung tummelten sich rund 60.000 Menschen auf dem Eis.

Eine Laune der Natur: Des einen Freud', des ander'n Leid

Gegen die Naturgewalt einer Seegfrörne ankämpfen mussten insbesondere die Wildtiere. Die Wasservögel (Möwen, Blesshühner, Schwäne und seltene Wildenten) drängten zu den immer kleineren offenen Wasserstellen, froren fest und fanden keine Nahrung mehr. Die Wasservögel wurden von Tierfreund*innen und Helfer*innen unterschiedlicher Organisationen (Tierschutzverein, Freiwillige Feuerwehr, Wasserschutzpolizei, Polizei, etc.) auf dem gesamten Bodensee gefüttert, gerettet und in Sicherheit gebracht. Die Jägervereinigung Konstanz beispielsweise versorgte die Vögel aus dem Flugzeug, die Bundeswehr von Hubschraubern aus mit Futter.



Bild: dpa

Eisprozession

Bei einer Seegfrörne ist es seit 1573 Brauch, eine Holzbüste des Heiligen Johannes vom schweizerischen Münsterlingen auf der einen Seeseite über das Eis zur anderen Seite ins deutsche Hagnau zu tragen. Bis zur nächsten Seegfrörne verbleibt die Büste dann an dem jeweiligen Zielort. Am 12.02.1963 wurde die Büste von Hagnau wieder nach Münsterlingen gebracht und wartet dort seitdem auf ihre nächste Eisüberquerung.



Bilder: Sammlung Risch-Lau, Vorarlberger Landesbibliothek

Blick auf die Pipeline sowie Lochau Süd und Bregenz

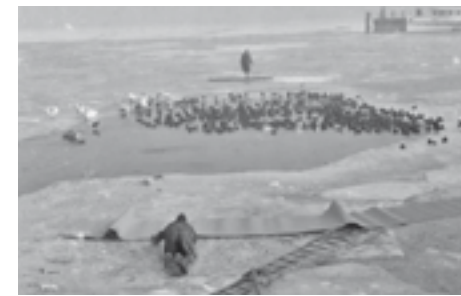


Bild: Oskar Sprang/Stadtarchiv Bregenz

Retter halfen Tieren, die feststeckten oder kein Futter mehr fanden.



Bild: Archiv Gemeinde Lochau

Erich Bennat (Lochau) mit Familie 1963



Bild: Wolfram Baldauf

(v.l.): Hansjörg & Wolfram Baldauf (Lochau) mit Eisbär vor dem Lindauer Hafen 1963

Wolfram Baldauf: „Im Lindauer Hafen konnte man sich mit einem Eisbären fotografieren lassen. Als wir mit unserer Mama Melitta wieder im Bregenzer Hafen ankamen, hatte ich noch immer das Krachen des Eises in den Ohren.“

Tod auf dem Eis

Tragisches Detail: Die Seegfrörne im Jahr 1963 forderte insgesamt fünf Todesopfer.



Bild: Oskar Sprang/Stadtarchiv Bregenz

Nichts ging mehr: Schiffe im Bregenzer Hafen



Bild: Markus Wunderlin

Bizarre Eisformationen: Die Eisdecke war ständig in Bewegung, bildete aufstürmende Eisschollen und wurde vor allem für Schlittschuhläufer zur Gefahr.

Quellen:

Wikipedia, Deutscher Wetterdienst, Wetterring.at, pagewizz.com

STECKBRIEF: DER BODENSEE

Oberfläche: ca. 540 km²
größte Tiefe: Obersee 254 m, Untersee 40 m
Wassererneuerungszeit: ca. 4,5 Jahre
Volumen: 48.4 km³

Nach dem Plattensee (594 km²) und dem Genfersee (582 km²) flächenmäßig der drittgrößte, gemessen am Wasservolumen nach dem Genfersee (89 km³) der zweitgrößte See Mitteleuropas.

Gliederung in die Gewässereinheiten Obersee, Untersee und Seerhein; der nordwestliche, fingerförmige Arm des Obersees heißt Überlinger See und wird als eigenständiger Seeteil betrachtet.



„Kredit-Optimierung“

Das aktuell gestiegene Zinsniveau bietet unter anderem die Möglichkeit, bestehende Kreditverträge zu prüfen.

Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema.
Ihr Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.

SIMA GmbH in Hard & Lochau • T 0676 / 6026676 • www.simagmbh.at



www.blut.at
0800 190 190

Mittwoch 29. März 2023
Lochau Festhalle
von 17.00 bis 21.00 Uhr

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendeausweis mit!



HITZHAUS

Kfz-**Spenglerei & Lackiererei**

6912 Hörbranz • Lindauerstraße 103 • Tel. 05573/83565
office@lackiererei-hitzhaus.at • www.lackiererei-hitzhaus.at

Für die kommende Sommersaison vom **09.05.2023** bis **26.09.2023** suchen wir noch wertvolle **Mitarbeiter** zur Verstärkung unseres erfahrenen Teams in folgenden Positionen:



Wir suchen

- **KONDITOR/-IN**
- **HILFSKOCH/-KÖCHIN**
- **BUFFETVERKÄUFER/-IN**
- **KELLNER/-IN MIT INKASSO**
(für das Bedienrestaurant)
- **KASSIERER/-IN**
- **ABWÄSCHER/-IN**
- **ABRÄUMER/-IN**

Wir bieten

- + Eine leistungsgerechte Entlohnung über dem KV-Niveau
- + Kost und Logis Frei
- + 4-, 5- oder 6-Tage Woche
- + Teilzeit oder Vollzeit
- + Tagdienst bis max. 18.30 Uhr – abends frei
- + Fixe freie Tage
- + Freie Fahrt mit der Pfänderbahn

Und freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

BERGHAUS PFÄNDER | Familie Patrick + Annabell Dobler
Pfänder 3, 6911 Lochau | info@berghaus-pfaender.at | +43 5574 42184

GRIASS ENK,

Liebe Lochauerinnen & Lochauer!

Gerne möchten wir uns hiermit als Pächter des Berghaus Pfänder vorstellen. Wir sind eine junge Familie aus dem Pitztal in Tirol, welche ihr Leben dem Gastgewerbe und der Bewirtung zufriedener Gäste verschrieben hat. Es ist uns eine große Freude, Ihr Gastgeber auf dem Pfänder sein zu dürfen.



Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Hörvorsorgetermin!

ERÖFFNUNGSWOCHE
6. - 10. März 2023

400,- auf alle Hörgeräte*

60 Stk. Hörgerätebatterien um 29,-

10% auf Gehörschutz und In-Ears

15% auf Zubehör

*bei einer beidseitigen Versorgung auf den Zukauf, keine Barablöse möglich, gültig bis 10.03.2023

HÖRATELIER

FACHGESCHÄFT FÜR HÖRAKUSTIK

Ihr regionaler Partner für Hörgeräte und Gehörschutz in Dornbirn, Feldkirch, Lochau und Lustenau.

NEUERÖFFNUNG
HÖRATELIER LEIBLACHTAL
6. März 2023

Vereinbaren Sie bis zum 10. März 2023 Ihren kostenlosen Hörvorsorgetermin und sichern Sie sich

400 Euro auf alle Hörgeräte.



Terminvereinbarungen ab sofort unter

05572 931808
lochau@hoeratelier.at
www.hoeratelier.at

Landstraße 18 | 6911 Lochau






Ihre verlässlichen und kompetenten Partner für nachhaltige
Veranlagungen und Investments im Immobilienbereich.

Klaus Milz & Jan Milz, BSc | Valued ASSET Salesmanager Vorarlberg und Tirol

„Leg mich nicht zur Seite, leg mich an“

Liebe Grüße,
Dein Vermögen



FRAGEN SIE IHREN SACHWERTEXPERTEN IN VORARLBERG
+43 664 8232414 | jan.milz@valuedasset.at

ES IST NICHT NOTWENDIG EIN INVESTMENT ZU WECKEN, DAS NIE GESCHLAFEN HAT



Eine jährliche Rendite* von 6 % oder mehr seit 2012
für den Gewerbeimmobilienfonds CORUM Origin.

Dieser Gewerbeimmobilienfonds ist eine langfristige Immobilienanlage, die keine Leistungs- oder Ertragsgarantie bietet und ein Kapitalverlustrisiko, ein Währungsrisiko sowie begrenzte Liquidität mit sich bringt. Die Rücknahme der Anteile ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung.



WIR. INVESTOREN
FÜR MORGEN.

Entdecken Sie die
Ergebnisse von 2022



*Trendfolge-Beschäftigungsquote, definiert als Bruttoertrags- und Ausschüttungsquote über den Zeitraum der letzten 12 Monate im Vergleich mit dem Index der Immobilienpreise. Der Index ist der Index der Immobilienpreise der Bundesrepublik Deutschland, der im Jahr 2005 auf 100 gesetzt wurde. Der Index ist der Index der Immobilienpreise der Bundesrepublik Deutschland, der im Jahr 2005 auf 100 gesetzt wurde. Der Index ist der Index der Immobilienpreise der Bundesrepublik Deutschland, der im Jahr 2005 auf 100 gesetzt wurde.

Dieses Dokument ist eine Werbeprospektus und sollte nicht als Anlageempfehlung betrachtet werden.

CORUM Origin: SICR SICR/Immobilien, ID 17 der AMF vom 24. Juli 2012, wird von CORUM Asset Management verwaltet, einer Profikollegiumsberatungsgesellschaft, SAS mit einem Stammkapital von 400.000 € RCS PARIS No. 531 636 546. Sitzungsraum: 340 1 rue de la République, 69000 Lyon, France. ANF-Zulassung/N° 18332012 vom 16. April 2015. CORUM Investment ist eine Marke von CORUM Asset Management.

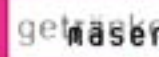
Die Mega Disco-Schlager- Kultnacht

70er
80er
Disco-Fox
Deutscher Schlager Italo Hits

mehr Infos auf Facebook unter „Schlager Kultnacht“
mehr Infos auf Facebook unter „Schlager Kultnacht“

Kartenverkauf: +43 664 200 86 15 Dieter
+43 664 823 13 15 Maria

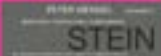
SA 1. April 2023 Leiblachtsaal Hörbranz
20.00 Uhr • 15€ Eintritt













Finanzverwaltung Leiblachtal

Die 2019 gegründete Finanzverwaltung der 5 Leiblachtalgemeinden sucht ab Juli 2023
aufgrund bevorstehender Pensionierungen zahlenaffine Unterstützung:

Mitarbeiter:in für die Finanzverwaltung

mit einem Beschäftigungsausmaß von 80-100%

Ihre Aufgaben:

- Verbuchen von laufenden Geschäftsfällen
- Erfassen, Verbuchung von Eingangsrechnungen
- Erstellung der Vorschreibung von Steuern und Abgaben
- Mitarbeit im Förderwesen
- Erstellung von Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen

Wir freuen uns auf:

- Absolvent:in einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- schnelle Auffassungsgabe
- gutes persönliches Auftreten, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Genauigkeit, Zuverlässigkeit
- Buchhalterprüfung

Wir bieten:

- Abschluss eines Dienstvertrages nach den Bestimmungen des Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetzes 2005
- vielfältige, eigenverantwortliche Aufgabenstellung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- ein kompetentes und motiviertes Team

Du hast Interesse?

Dann sende uns eine aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **31.03.2023**,
an sabine.greissing@fwv-leiblachtal.at
oder per Post an
Finanzverwaltung Leiblachtal
Herbrandstraße 14a
6912 Hörbranz

Rauchfangkehrer/in gesucht LÄSSER REINOLD, LÄSSER TOBIAS

Ihre Aufgaben

- Kehr- und Überprüfungstätigkeiten von Abgassystemen
- Reinigung von Öl-, Gas- und Holzheizungen
- Reinigung von Kaminöfen, Kachelöfen, Herden und Grundöfen
- Abgasmessungen
- Befundaufnahmen
- Vorbeugender Brandschutz

Wir bieten

- Vollzeitbeschäftigung (40h/Woche, Freitag 12:00) mit Bezahlung nach dem Kollektivvertrag (Überbezahlung möglich)
- angenehmes Arbeitsklima in einem familiär geführten Betrieb
- abwechslungsreiche Tätigkeiten mit ständigem Kontakt zu unseren Kunden
- komplett eingerichteter Firmenwagen, moderne/traditionelle Arbeitskleidung
- laufende Weiterbildungsangebote

Kontaktdaten

Gebiet Eichenberg, Hohenweiler, Hörbranz, Lochau und Möggers
Rauchfangkehrermeister Lässer Reinold
Bildstein 110, 6900 Möggers
0664/2558690 oder
laesser.reinold@aon.at

Gebiet Laterns, Rankweil und Übersaxen
Rauchfangkehrermeister Lässer Tobias
Bildstein 110, 6900 Möggers
0680/1183554 oder
tobias@rauchfangkehrer-laesser.at

Unsere Anforderungen

- Positiver Schulabschluss
- Kontaktfreudigkeit, höfliche Umgangsformen und gute Deutschkenntnisse
- Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise und handwerkliches Geschick
- Schwindelfrei

Fertig- und Fähigkeiten

- Genauigkeit
- Selbstständiges Organisieren
- Problemlösefähigkeit
- Teamfähigkeit

**Schnuppern
jederzeit
möglich!**



Vierbeiner. Verletzung. Versorgt.



Helvetia PetCare. Der optimale Krankenschutz für Ihr Tier.

Gut aufgehoben mit Helvetia PetCare

Mit unserem umfassenden Krankenschutz für Hunde und Katzen können Sie finanziell vorsorgen und werden nicht unerwartet von hohen Kosten belastet, wenn Ihr Vierbeiner erkrankt.

Mit Tierärzten entwickelt

Bei der Entwicklung der Helvetia PetCare haben wir eng mit Tierärzten zusammengearbeitet, sodaß im Ernstfall die beste Rundum-Versorgung gewährleistet ist.

Fürsorge und Vorsorge gehören zusammen

Ihr Tier ist zuverlässiger Partner und Familienmitglied zugleich. Doch selbst die beste Betreuung kann nicht verhindern, dass Ihr Hund oder Ihre Katze krank wird oder sich verletzt. Deshalb brauchen auch Tiere eine Krankenversicherung.

Ihr Ansprechpartner:

Josef Mager jun.
Seeblick Versicherungsmakler e.U
Hörbrannerstraße 1 GR01
6911 Lochau

M +43 (0)664 73113935
josef.mager@seeblickmakler.com
www.seeblickmakler.com

Ich berate
Sie gerne!

Daher ist eine Tierversicherung sinnvoll!

Eine Tierversicherung bietet weltweiten Krankenschutz für Haustiere und hohe Entschädigungssummen. Das ist wichtig, da die Behandlungen für geliebte Haustiere oft außergewöhnlich teuer sein können. Durch die Versicherung wird das Risiko dieser Kosten abgedeckt (80 %).

- Hohe Entschädigungssummen
- Weltweiter Schutz
- 80 Prozent Kostenerstattung
- Einheitliche Prämien für alle Rassen
- Vorsorgemaßnahmen versicherbar
- Niedriges Aufnahmealter
- Kastration versicherbar
- Serviceleistungen für Tier und Halter
- Kein Wesenstest für Listenhunde
- Schnelle Leistungserstattung

Diese Inserat ist die gekürzte Darstellung von Helvetia Produkten und kein Angebot im rechtlichen Sinn. Der verbindliche und vollständige Inhalt des Versicherungsvertrages ist in der Versicherungspolizze und den zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen ausführlich festgelegt. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stand: Jänner 2023



SPARKASSE 
Bregenz

Willkommen bei uns.

Unsere neue Filialleiterin Kerstin Keckeis
und ihr Team freuen sich auf Sie.

Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



LEHRE MIT PERSPEKTIVE

JETZT BEI UNS
BEWERBEN!

